



Stralendorfer Amtsblatt

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf
mit den Gemeinden Dümmer, Holthusen, Klein Rogahn, Pampow,
Schossin, Stralendorf, Warsow, Wittenförden, Zülow

Nr. 9/22. Jahrgang · 26. September 2018

**AUTO
ASSMANN**



die werkstatt

Tel. 0385 6767170

www.autoassmann.de

September-Morgen

Im Nebel ruhet noch die Welt,
noch träumen Wald und Wiesen:
Bald siehst du, wenn der Schleier fällt,
den blauen Himmel unverstellt,
herbstkräftig die gedämpfte Welt
in warmem Golde fließen.

Eduard Mörike (1804 – 1875)

Sonnenaufgang in den Wiesen des Schossiner Beckens.

Foto: kjb



TÜV NORD Hauptuntersuchung
Für alle eine runde Sache.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Do.:	08.30 - 17.00 Uhr
Fr.:	08.30 - 16.00 Uhr
Sa.:	09.00 - 12.00 Uhr

TÜV-STATION Schwinn
(im Rutschbeck Land) | **TÜV NORD**
Bismarckweg 14 | Mob/Wer
Tel.: 0385-470 23 00 | wasser geleitet
www.tuv-nord.de

**Husqvarna
Motorsägen**

Typ 236



ab
189,-€

Forst- und Gartentechnik Horst Röpert

Wittenförden · Tel.: 0385/6470268 · www.gartentechnik-roepert.de

Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Husqvarna
READY WHEN YOU ARE



10-11 Amtliche Bekanntmachungen



9 Breitbandausbau vorzeitig in Betrieb
Erster Kunde mit schnellem Internet versorgt



12 Vorbereitung auf nächsten Sommer



16 Als Charlie Chaplin die Drehorgel spielte

Redaktionsschluss: 15. 10. 2018
Anzeigenschluss: 16. 10. 2018
Nächste Ausgabe: 24. 10. 2018

Redaktion:
Amt Stralendorf

Martin Reiners
Tel. 0 38 69/76 00 29
Fax: 0 38 69/76 00 60
reiners@amt-stralendorf.de

Anzeigenberatung
DELEGO Verlag Detlev Lüth

Reinhard Eschrich
Tel. 03 85/48 56 325
Handy: 01 71/7 40 65 35
delego.eschrich@t-online.de

„Wir wollen spielen, es ist ein schöner Tag“ Spielplatzzeröffnung in Wittenförden



Wittenförden. Anfang des Jahres machten sich ein paar Mütter mit ihren Kindern auf und besuchten den Bürgermeister Manfred Bosselmann in der wöchentlichen Sprechstunde. Ihr Wunsch war ein Spielplatz in der Nähe der Feuerwehr. Es gibt in Wittenförden zwar Spielplätze und auch einen großen neuen Mehrgenerationenpark, doch diese sind eher auf der anderen Seite des Dorfes und so wuchs der Wunsch nach etwas Neuem.

Als „Bauplatz“ bot sich eine Wiese hinter den Wohnblöcken der Neu Wandrumer Straße an. Schon in der Ostersitzung der Gemeindevertretung wurde die Anschaffung von Spielgeräten beschlossen.

Nun galt es für die Anwohner Eigeninitiative zu entwickeln und die bisher ungenutzte Wiese urbar zu machen. In mehreren Arbeitseinsätzen, welche mit schwerem Gerät unterstützt wurden, bereiteten die Anwohner den neuen Spielbereich vor. Ende August war es endlich soweit und die Spielgeräte wurden installiert

und vom TÜV Nord begutachtet und als sicher bewertet. Neben einem großen Spielturn, welcher verschiedene Kletter-, Hangel-, und Rutsch- sowie Schaukelmöglichkeiten bietet, gibt es eine Wippe, eine Doppelschaukel und ein Wipptier. An die Größeren wurde mit einer Tischtennisplatte gedacht.

Nach dem Einbringen des Fallschutzes von etwa 100 Tonnen Spezialkies durch die Anwohner in einem letzten Arbeitseinsatz, konnte nun am 9. September 2018 der Spielplatz offiziell eröffnet werden. Bürgermeister Bosselmann schnitt symbolisch unter den vielen Augenpaaren der begeisterten Kinder das Band zur Eröffnung durch. Nun kann gespielt, getobt, gelacht und gebuddelt werden.

Vielleicht kommen auch noch weitere Spielgeräte auf die große Wiese in den nächsten Jahren. Platz genug wäre da.

Text/Foto: Spielplatzvereinigung

Humor up platt

Wittenförden. Der Plattdeutsche Abend vor wenigen Tagen im Gemeindehaus des Dorfes fand zahlreiche Anhänger. Die Besucher der Veranstaltung wurden auf sehr humorvolle und zugleich auch musikalische Art durch Peter Wendt aus Schwerin unterhalten.

Die Begeisterung des Meisters der niederdeutschen Sprache schlug sofort auf sein Publikum über. Er überzeugte mit einem sehr umfangreichen Repertoire aus Geschichten und Witzen. Schnell stieg so mancher Gast an diesem Abend in den Gesang mit ein. Die geplante Stunde endete erst nach einer Verlängerung durch die von viel Applaus eingeforderte Gesangszugabe. Rundum ein kurzweiliger Abend mit bester Unterhaltung up Platt.

Aus den Reihen der Wittenförderer Kulturfreunde war im Nachgang dieses Abends zu vernehmen, dass dies erst der Anfang einer bunten Reihe von weiteren Kulturabenden im Wittenförderer Gemeindeaal war.

*Text: Reiners
Foto: Hill*



Kinderfest am Schützenhaus

Wittenförden. Auf dem Vereinsgelände in Hof Wandrum warteten am 24. August dieses Jahres verschiedene Spielstationen auf die Kinder und deren Eltern. Dosenwerfen, Zielwerfen in eine Torwand, Erasten von Gegenständen, Backen von Hanseaten und das begehrte Bogenschießen sowie das Schießen mit einem Lasergewehr auf Biathlonscheiben – um nur einen Auszug der Angebotsvielfalt zu nennen.

Die bekannte Wittenförden Schützenzunft veranstaltete im zurückliegenden Sommer ein Kinderfest, an dem um die 50 Kinder teilnahmen. Punkt 14 Uhr holte Herr Block die Kinder vom Parkplatz nahe der Grundschule mit Traktor und liebevoll bunt geschmücktem Anhänger ab. Für seine Hilfe und aufmerksame Betreuung der Kinder während der Fahrt bedanken wir uns herzlich. Doch bevor es losging, spendierte Peter Eckel den Kindern je eine Kugel Eis aus dem neuen Eiscafé in Witten-



förden. Darüber freuten sich die Kinder sehr.

Beim Malen von Bildern half tatkräftig und mit großer Geduld Otto Rehm. Beim bunten Sackhüpfen waren die Kinder ebenfalls eifrig dabei.

Nachdem alle die Stationen durchlaufen hatten, durften sie sich tolle gesponserte Preise abholen. Wir bedanken uns herzlich bei allen

Unterstützern dieses Veranstaltungstages und hoffen, dass sie auch 2019 dabei sein werden.

Uns allen hat es viel Spaß gemacht und wir freuen uns, wenn wir beim nächsten Mal wieder so viele oder noch mehr Gäste bei uns in Hof Wandrum am Schützenhaus in der Gärtnerestraße begrüßen dürfen.

Text/Foto: Schützenzunft

Unvergessliches Sommerfest

Pampow. Am 6. Juli feierten die Dementen in der Schweriner Straße in Pampow ihr diesjähriges Sommerfest. Auf dem Innenhof des Hauses wurde ein Zelt aufgestellt, so dass alle Gäste und Einwohner einen Platz hatten.

Frau Stert, die Leiterin des Hauses, begrüßte alle Einwohner und Gäste, darunter auch Bürgermeister Hartwig Schulz. Der Grillmeister hatte seinen Grill angeschmissen und alle Gäste konnten mit leckeren Sachen verwöhnt werden.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Trio „Family Jonitz“ und

die Tanzgruppe „Live Dance“ aus Wittenburg.

Aus aktuellem Anlass möchte ich noch kurz auf das Krankheitsbild der Dementen eingehen. Die Häufigkeit von Demenzzuständen in der Bevölkerung steigt mit dem Alter steil an. Von den 60-jährigen ist nur jeder Hundertste betroffen, von den 80-jährigen ist bereits jeder 10. betroffen und von den 90-jährigen und älter ist jeder Dritte betroffen.

Rund 80 Prozent aller Demenzzustände werden durch Krankheiten des Gehirns hervorgerufen, bei denen aus teilweise noch unbekann-

ten Gründen zahlreiche Nervenzellen und Nervenzellkontakte betroffen sind. Es betrifft vor allem jene Abschnitte des Gehirns, die für Gedächtnis und Denkvermögen, Sprache und Orientierung wichtig sind. Vor allem soll man die Würde der von Demenz Betroffenen wahren, denn man muss sie so annehmen wie sie sind.

Text / Foto: Soltow



*Du bist nicht mehr da, wo Du warst –
aber Du bist überall, wo wir sind.
(Victor Hugo)*

Reinhard Hermann Albert Ihde

* 16. 3. 1934

† 24. 7. 2018

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer um unseren Vater mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

In Liebe und Dankbarkeit
Silvia Kliefloth geb. Ihde
Frank Ihde
Ralf Ihde
Andreas Ihde

Lehmkuhlen im Juli 2018

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60

mail@mec-ko.de

www.mec-ko.de



Erdgas | Strom



Trendsalon Stralendorf

Telefon: 03869/7434

www.trendsalon-schwerin.de



Gedenken in Stein.

Grabmale & Abdeckplatten
Einfassungen & Skulpturen
Ornamente & Bronzen
Restauration von Grabmalen



Rogahner Straße 2
19053 Schwerin
Mo - Fr: 10 - 17 Uhr Sa: 9 - 12 Uhr



Telefon 0385 / 71 95 84
Filiale 0385 / 34 35 68 90



LANGE
Meister für Stein

bildhauer-lange.de

Junge Rumänen besuchten Mecklenburg

Pampow/Sülstorf. Eine Jugendgruppe aus der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Rumänien war vom 30. Juli bis zum 8. August bei uns in Mecklenburg zu Besuch. Vor 2 Jahren sind wir mit einer Jugendgruppe aus Mecklenburg in Ungarn und in Rumänien unterwegs gewesen und haben uns auch damals mit dieser Gruppe getroffen. Jetzt haben sich aber nur die Jugendlichen aus Rumänien für die Begegnung gemeldet, keine aus Deutschland, so war dann die Kirchengemeinde Pampow-Sülstorf der Gastgeber.

Die 12 Jugendlichen und ihr Pastor, Jen Domokos haben sich aus dem kleinen Dorf Zizin, bei Braşov/Kronstadt auf dem Weg gemacht und haben neue Erfahrungen in der norddeutschen Partnerkirche und darüber hinaus gesammelt, wo sie 10 Tage „Auf den Spuren der Reformation“ unterwegs waren. Das war das Hauptthema, dem sie die ganze Woche gefolgt sind, bei den Tagesausflügen und nochmal ganz intensiv während des dreitägigen Aufenthaltes in Wittenberg.

Unterkunft hat die Gruppe auf dem Pfarrhof in Sülstorf gefunden. Das Pfarrhaus, der Pfarrhof und die neu sanierte Pfarrscheune haben gute Rahmenbedingungen für die Gruppe dargeboten, waren aber auch gut ausgefüllt. Besonders abends gab es intensive und lange Gespräche auf dem Hof und in der Scheune. Viel Schlaf war für die Meisten nicht dabei.

Am ersten Tag ist die Gruppe vom Flughafen Hamburg mit der Bahn nach Sülstorf gefahren. Zur Begrüßung wurde auf dem Pfarrhof gegrillt. Die Jugendlichen haben sich schnell eingerichtet. Am nächsten Tag ging es wieder mit dem Zug nach Schwerin, wo wir eine Stadtführung von Herrn Günther Thom (geschenkt) bekommen haben, natürlich auf den Spuren der Reformation. Nach der Besichtigung des Domes und interessanten Erklärungen waren wir in der Salzstraße, wo die erste lutherische Gemeinde Schwerins in einem Wohnhaus ihre



Auf den Spuren der Reformation: Die Jugendlichen besichtigten den Schweriner Dom.

Versammlungen hielt und dann in der Schlosskirche, die mit ihrer Kanzel und ihrer prächtigen Inneneinrichtung auch viel von der Reformationszeit zu erzählen hat.

Gestärkt haben wir uns dann in der Kantine des Landtags, wo wir auch sehr freundlich empfangen wurden. Die Hitze hat uns die ganze Zeit begleitet, deshalb haben wir nach unserer Rückkehr (nach Sülstorf) zur Erfrischung den Badensee in Neu Zachun aufgesucht, was den Jugendlichen mindestens so gut gefiel, wie der Vormittag in der Landeshauptstadt.

Radeln – Paddeln - Heimatkunde

Am Mittwoch, der auch ein sehr gelungener Tag war, haben wir mit Fahrrädern einen Tagesausflug in die Lewitz gemacht. Am nächsten Tag fuhren wir nach Sternberg, wo die Jugendlichen sich in der dortigen Kirche das Bild von der Einführung der Reformation an der Sagsdorfer Brücke im Original angeschaut haben, aber auch die Geschichte des ersten Judenpogroms in Mecklenburg kennenlernten. Danach sind wir zu dem Gedenkstein der Reformation und weiter bis nach Groß Görnow gepaddelt, wo uns der Bus abgeholt und nach Groß Raden gefahren hat.

Am dortigen Freilichtmuseum haben wir uns auch mit einem Teil der vorchristlichen Geschichte Mecklenburgs vertraut gemacht, was uns dank der kompetenten Führung von Ramona Ramsenthaler, der Leiterin der Mahn- und Gedenkstätte in Wöbbelin, sehr gut gefiel. Frau Ramsenthaler hat uns den ganzen Tag begleitet und in der Gestaltung des Tages nicht nur gute Tipps gegeben, aber auch viel konkrete Hilfe geleistet.

Diese große Menge an Informationen und Eindrücke sollte zuerst verarbeitet werden, bevor wir nach Wittenberg gefahren sind, um dort eine neue Dimension der Reformationsgeschichte kennenzulernen. Deshalb haben wir am Freitag einen Besuch in den größten Freizeitpark der Region, den Hansapark eingerichtet. Für die meisten war dieser Tag ein besonderer Höhepunkt, da es in Rumänien keine solchen Parks gibt. Manche sind auch zu ihren Grenzen gekommen, aber die meisten haben die wildesten Fahrgeschäfte ausprobiert und genossen. Wir sind der Gemeinde Pampow sehr dankbar, die diesen Besuch mit Freikarten unterstützt hat.

Berliner Luft geschnuppert

Von Samstag bis Montag sind wir in Wittenberg gewesen. Auf der Hin- und Rückfahrt haben wir in der sengenden Hitze einen Spaziergang im Zentrum Berlins gemacht, vom Hauptbahnhof über das Brandenburger Tor bis zum Bahnhof Friedrichstraße, wo wir den „Tränenpalast“ besichtigt haben. Dieser war zu Zeiten der deutschen Teilung die Abfertigungshalle für die Ausreise von Ost nach West-Berlin und bildete auch einen Anknüpfungspunkt zum gemeinsamen Teil osteuropäischer Geschichte, was von den Jugendlichen nicht mehr persönlich kennengelernt wurde, wohl aber von ihren Eltern.

Die drei Tage in Wittenberg waren

besonders interessant, die Stadt ist auch dank des 500. Reformationsjubiläums zu einer „Perle“ geworden, die sehr viel zu bieten hat. Wir haben eine schwierige Programmauswahl treffen müssen, um die Jugendlichen mit den vielen Informationen nicht zu überfordern, so haben wir den Sonntagsgottesdienst in der Schlosskirche, das Lutherhaus und das neue Panoramabild „Luther 1517“ des Künstlers Yadegar Asisi ausgewählt. Die Jugendherberge, die Teil der ehemaligen kurfürstlichen Residenz Friedrich des Weisen ist, bot einen hervorragenden Ausgangspunkt für unsere Stadttouren.

Die Zeit war begrenzt und verging auch sehr schnell - schon waren wir wieder im Zug auf dem Rückweg nach Sülstorf. Der Dienstag war unser letzter gemeinsamer Tag und auf Wunsch der Gruppe haben wir ihn wieder in Neu Zachun verbracht, wo sich diesmal mehrere auch an die Wasserskianlage getraut haben um wieder eine neue Erfahrung zu machen.

Pastor als Vermittler und Reiseleiter

Am Abschiedsabend war es interessant zu hören, welche Programme für die einzelnen Jugendlichen den persönlichen Höhepunkt der Reise dargestellt haben. Viele waren von der Auseinandersetzung mit der Reformationsgeschichte, die auch ein Teil ihrer Geschichte und für lutherische Minderheitskirchen sehr prägend für die eigene Identität ist, besonders angetan, aber auch von den Möglichkeiten, die Deutschland und besonders die unmittelbare Umgebung von Sülstorf heute im Bereich der Freizeitverbringung anzubieten hat. Für mich, der ich erst seit fünf Jahren hier wohne, war es auch eine besondere Erfahrung, zum ersten Mal mit einer Gruppe aus meiner Heimatkirche als Reiseleiter unterwegs zu sein und wieder einmal in die mir naheliegende Rolle des Vermittlers zwischen den Sprachen, Kulturen und Geschichten zu schlüpfen.

Der Besuch wurde finanziell durch das Zentrum Kirchlicher Dienste, die Ökumenische Arbeitsstelle des Kirchenkreises Mecklenburg, die Kirchengemeinde Sülstorf und einzelne Privatpersonen unterstützt. Ich hoffe, dass es nicht bei solchen Einzelbegegnungen bleibt, sondern zu einem aktiven gegenseitigen Austausch zwischen Jugendlichen der zwei Partnerkirchen kommen wird. Ein Anfang wurde hiermit gemacht, der nächste Austausch wird in 2019 angeboten. Diesmal wären wieder die deutschen Jugendlichen dran, nach Rumänien aufzubrechen.

Text/Foto: Árpád Csabay, Pastor



VORFAHR IMMOBILIEN

Verkauf · Vermietung · Finanzierung

Baugrundstücke in 19073 Dummer zu verkaufen? Sprechen Sie mich an!

19067 Langen Brütz | Hauptstraße 12A

Telefon: 03866 4006148 | Mobil: 0172 3897944

E-Mail: jv.immobilien@gmail.com | Web: www.vorfahr-immobilien.de

**An alle Hobbykünstler,
Kunsthandwerker,
sockenstrickende Omis
und und und ...**

..... wann bis Weihnachten warten? Mach mit beim **6. Wittenförderer**

VORWEIHNACHTLICHEN
am 24.11.2018
10.00-16.00 Uhr **ADVENTSMARKT**
Gemeindehaus Wittenförden,
Zug-Winkel 14

Standgebühr: 5 €
Anmeldungen ab sofort
bei Gerda Czilwa, Telefon: 0385 647 0222
oder
Angelika Ende, Telefon: 0385 647 0226
a.ende@grundschule-wittenfoerden.de
Anmeldeschluss: 20. Oktober 2018

Melde dich an und mach mit!

ZUHAUSE GESUCHT

Wir sind eine kleine junge Familie und möchten gerne dem Schweriner Umland treu bleiben.

Wollen Sie selbst verkaufen oder wissen Sie von Objekten im Bekanntenkreis oder in der Nachbarschaft?

0152 / 52 31 17 18
Familie Bollow-Mann
Vielen Dank im Voraus!



ŠKODA



Service
Brüsewitz
038874 / 41124
www.skodaservice.de

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60
mail@mec-ko.de
www.mec-ko.de



Heizöl | Diesel

TRÖDELMÄRKTE

Hallo, liebe Trödelmarktfreunde!

Am 31.10.2018 möchten wir anlässlich der Halloweenparty auf dem **Agrarkhof im Holthusen** (Saisonabschluss des Vereins) unseren **Kinder- /Kleider- und Spielzeugmarkt** wieder aufleben lassen!

Wer Lust hat seine Kindersachen **selbständig & günstig** anzubieten (keine Nummernvergabe, eigener Stand zum Verkauf) kann sich bis zum **30.10.2018** zur Standanmeldung unter folgender Mailadresse melden:

kita@gemeinde-holthusen.de

Ort unserer Veranstaltung:
Agrarkhof Holthusen (bei schlechtem Wetter in der Scheune)

Start: 13.00 Uhr – ca. 16.00 Uhr

Der Erlös kommt der Kita Gänseblümchen im Dorf zu Gute!

**FREUNDE DER KULTUR
WITTENFÖRDEN**

**FELDPOSTBRIEFE
EIN KULTURGUT**

Termin: Donnerstag, 25.10. um 19.30 Uhr
Ort: Gemeindehaus Wittenförden

Hanna Strack aus Pinnow kommt nach Wittenförden, um mit Interessierten über vorhandene Feldpost aus den Kriegsjahren ins Gespräch zu kommen und zu einer gesellschaftlichen Erinnerungskultur beizutragen.

Sie hat sich mit der Feldpost ihrer Eltern und anderer Menschen auseinandergesetzt und stellt ihre persönlichen Erkenntnisse vor. Wer eigene Feldpostbriefe der Vorfahren besitzt, kann diese gern mitbringen.

Wer mehr über Hanna Strack erfahren möchte, kann sich unter **www.hanna-strack.de** informieren!

Alle Veranstaltungen & Newsletter unter **www.wittenfoerden.de** oder auf **f www.facebook.com/wittenfoerden**

Freiwillige Feuerwehr Walsmühlen und
der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr
Walsmühlen /Dümmer e.V.
laden ein




Herbstfeuer in Walsmühlen

ab 18:00 Uhr
am Freitag, 26. Oktober 2018
beim Dorfteich

um 18:00 Uhr Laternen- und Fackelumzug
für die „Kleinen“

Bratwürstchen vom
Grill und Getränke




ACHTUNG! ACHTUNG!



2. Flohmarkt in Pampow

Wann: 20. Oktober 2018
Von: 10.00 bis 17.00 Uhr
Wo: Festplatz neben der Feuerwehr
Wer: Privatpersonen
Standgebühr: 5,00 €
 (Zugunsten eines gemeinnützigen Vereins der
 Gemeinde Pampow)
Anmeldung: Bis 16. Oktober 2018
 Gemeindebibliothek, Fährweg 6
 Tel.: 03865 - 4038
 (Tisch bitte mitbringen)



Für die Kleinen:
Ponyreiten!

Viel Spaß!

Aus den Gemeinden

Tierische Erlebnisse kurz nach Schulstart



Stralendorf. Voller Vorfreude und mit Stolz erlebten 42 „frischgebackene“ Schulkinder am 18. 8. 2018 ihre feierliche Einschulung in der Aula des Gymnasialen Schulzentrums in Stralendorf. Die 2. Klasse begeisterte alle Gäste mit ihrem eingeübten Programm. Nachdem die Erstklässler sich ihren neuen Klassenraum ansahen und ihre erste Unterrichtsstunde erlebten, erhielten sie von ihren Eltern die liebevoll gepackten Schultüten. In der ersten Schulwoche und besonders am ersten gemeinsamen Grundschultreff aller 7 Grundschulklassen lernten die Neuen der Grundschule dann ihre Paten aus den dritten Klassen kennen.

Groß war dann auch die Freude über unseren Grundschulausflug zusammen mit allen Lehrerinnen und Horterzieherinnen am 30. 8. 2018 nach Güstrow in den Natur- und Umweltpark. Wir trotzten gemeinsam dem gefühlt einzigen Regentag des Sommers und erlebten schöne Momente zwischen Wolf- und Bärenghege. Möglich gemacht wurde die Fahrt durch die großzügige Spende der Jagdgenossenschaft Stralendorf. Alle kleinen und großen Reisenden sind sehr dankbar für diesen gelungenen Auftakt in unser Grundschuljahr 2018/2019 und sagen auch hiermit noch einmal unseren recht herzlichen Dank.

Text/Foto: Osing

**Umweltschutz
ist eine Chance
und keine Last
die wir tragen müssen.**



In diesem Jahr erfolgt die Annahme von

Grünschnitt

letztmalig am

5. November 2018



Bürgermeister der
Gemeinde Wittenförden

ALLES, WAS GEGEN DIE NATUR IST, HAT AUF DIE DAUER KEINEN BESTAND.
Christa Zischner

GROSSES OKTOBERFEUER

**Di, 2. Oktober 2018
ab 19.00 Uhr**

Alle Bürger sind recht herzlich zu unserem
Oktoberfeuer der Freiwilligen Feuerwehr
Warsow eingeladen.

19.00 Uhr
startet der Laternenumzug
am Kindergarten und das Feuer wird
angezündet!




Begleitet wird der
Umzug wieder
durch zünftige
Musik

Die Kameraden von der Feuerwehr

PREISSKAT & KNOBELABEND

SG BLAU-WEISS-PARUM e.V.

SAISONTERMINE 2018/2019

ORT: Sportlerheim in Parum auf dem Sportplatz

BEGINN: Jeweils um **18.00Uhr**

Spiel-system: 6 Runden wovon 4 Runden in die Gesamtwertung einfließen

TERMINE: Gesamtwertung

Oktober:	Sonntag 27.10.2018
November:	Sonntag 24.11.2018
Dezember:	Donnerstag 27.12.2018
Januar:	Sonntag 19.01.2019
Februar:	Sonntag 23.02.2019
März:	Sonntag 16.03.2019

TERMIN: Zusätzlicher Teamwettbewerb (2er Teams mit Voranmeldung)

April: Samstag 06.04.2019

Wir wünschen allen Teilnehmenden ein gutes Blatt, gute Würfel und viel Spaß

DIE ORGANISATOREN



WER
sollte dabei sein?

Groß & Klein

WO
findet es statt?

EINLADUNG
der
Freiwilligen Feuerwehr Rogahn

WAS
passiert?

WIEVIELE
dürfen kommen?

WANN
auf den?

am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Rogahn

**03. Oktober 2018
10.00 Uhr – 16.00 Uhr**

Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel, viele Kinder, Freunde

- Hapilung
- Spiel / Sport / Spaß
- Feuerwehr zum anfassen
- Jugendfeuerwehr
- „Mach mit“
- Kinderfeuerwehr ab 6
- Leinliche Wohl
- usw.

BurgArt am 7. Oktober 2018 auf der Burg in Neustadt-Glewe Kunsthandwerkermarkt „Goldener Herbst“

Am 7. Oktober 2018 ist es wieder soweit, wir laden Sie von 11-17 Uhr zur Neustädter BurgArt „Goldener Herbst“ ein. Zahlreiche Händler, die Ihnen ihre Handwerkskunst näher bringen wollen, erwarten Sie und laden dazu ein, selbst aktiv zu werden.

In der Hofstube können sich Klein und Groß bei verschiedenen Workshops rund ums Thema Handwerk ausprobieren und auf der Burgwiese beim Hufeisenwerfen und Armbrust-, sowie Bogenschießen betätigen. Mit dem Bungee Trampolin geht es hoch hinaus, erlaubt sind spektakuläre Sprünge mit himmlischem Vergnügen.

Gaukler Max präsentiert 14 und 16 Uhr seine Zauberspektakel auf dem

Burgvorplatz. „Die grüne Laune“ sorgt im Burginnenhof mit irischen Melodien für musikalische Unterhaltung. Angeboten werden süße, sowie herzhaftes und auch vegetarische Köstlichkeiten.

Das Markttreiben an diesem Tag ermöglicht Ihnen die Stadt Neustadt-Glewe in Kooperation mit dem Gewerbeverein Neustadt-Glewe e.V.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Der Eintritt zur BurgArt ist kostenfrei. Weitere Informationen unter 038757-500-64/66, k.tappe@neustadt-glewe.de, www.neustadt-glewe.de Veranstalter: Stadt Neustadt-Glewe u. Gewerbeverein Neustadt-Glewe e.V.

Foto: Stadt Neustadt-Glewe



Gemeinsam den Herbst begrüßen

Ein großartiger Sommer geht zu Ende



Wittenförden. Mittlerweile gehört das jährliche Herbstfeuer am 1. Samstag im Oktober zu einem festen Termin in der Gemeinde Wittenförden. So lädt die Feuerwehr Wittenförden auch in diesem Jahr am 6. Oktober 2018 alle Einwohner und Gäste auf den Festplatz zum Feiern, Tanzen, Klönen und gemütlichen Beisammensein ein.

Mit leckerer Bratwurst, Suppe aus der Gulaschkanone oder auch Glühwein und Tee kommt sicher bei

guter Musik, die richtige Stimmung auf, um in den Herbst zu starten. Beginn wird 16 Uhr mit Kinderspiel sein, um dann gegen 17.30 Uhr das Traditionsfeuer zu entzünden. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag und Abend.

Wir informieren zudem, dass in diesem Jahr KEIN Grünschnitt angenommen wird!!! Eure Feuerwehr

Text/Foto: FFW Wittenförden

Fahrgastschiffahrt auf der Elbe

Nur zum Teil Beeinträchtigung durch Niedrigwasser

Dass die Elbe Niedrigwasser führt, hat ja nun jeder mitbekommen. Allerdings ist nur die Fahrgastschiffahrt oberhalb Boizenburgs und elbaufwärts betroffen. Die Fahrgastschiffahrt in der Region führt ihre fahrplanmäßigen Fahrten nach Hamburg, Mölln und zum Hebewerk

Scharnebeck weiterhin durch. Die im Vormonat mit Anzeige auf Seite 5 beworbenen Ausflugsfahrten mit dem Ausflugsschiff „Lüneburger Heide“ finden statt. Buchen Sie gerne bei der Personenschiffahrt J. Wilcke in Artlenburg, Tel. 04139-6285.



Reitertag in Stralendorf

am 29.09.2018 ab 8 Uhr

Reitstall Stralendorf mit Reiterflohmarkt

Dressur-Wettbewerb der Klassen E + A

Führzügel-Wettbewerb mit Kostümen

Fun-Trail

Jump and Run

Stilspringprüfung der Klasse E

Springprüfung der Klasse A

Für die Kleinen mit Hüpfburg, Ponyreiten und Kinderschminken.



Eintritt frei! Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

www.dachdeckerei-gross.de

Stahlztechnik
Steil- und Flachdach
Fassadenbekleidung
Zimmerarbeiten
Carport • Holzterrassen
Schnellservice bei Schäden

RotoProfiPartner

Jan Groß

Dachdeckerei • Dachklempnerei

Schössener Weg 9b • 19073 Dummer OT Walsmühlen
Tel.: 03869 / 59 99 291 • Fax: 59 99 292 • Mobil: 0173 / 233 76 98

Breitbandausbau vorzeitig in Betrieb

Erster Kunde mit schnellem Internet versorgt

Pampow. Im Sommer wurde die Hauptleitung für das schnelle Glasfasernetz an die zentrale Verteilerstation in unserer Gemeinde angeschlossen. Damit wurde die Basis für das zukunftsfähige Breitbandnetz in unserer Gemeinde geschaffen und die Nutzung im Fördergebiet konnte nun starten.

Bis Anfang September wurden in unserer Gemeinde ca. 69 Kilometer Glasfaserkabel verlegt und Tiefbauarbeiten von ca. 17 km ausgeführt. Die Investitionskosten betragen bis zur endgültigen Fertigstellung über 2,3 Mio. EUR. Das Vorhaben wird mit rd. 1,34 Mio. EUR gefördert. Die Gemeinde musste sich dazu mit 10 % und damit rd. 134 TEUR beteiligen.

Die Verlegung der Hauptkabel in den Straßenzügen unserer Gemeinde konnte in diesem Monat bereits vorzeitig abgeschlossen werden. Dank gilt an dieser Stelle allen Beteiligten und insbesondere der Media Tiefbau GmbH. Die Tiefbaufirma hat im Auftrag der WEMACOM die Arbeiten seit dem Frühjahr zügig und ohne größere Störungen durchgeführt. Um einen möglichst reibungslosen Ablauf zu sichern, haben die Vertreter der Gemeinde und der Amtsverwaltung das Vorhaben aktiv begleitet.

Daneben hat die Gemeinde zusätzlich eine Gehwegseite in der Friedensstraße mit Kosten von ca. 70.000 EUR erneuern lassen.

In den nächsten Wochen bzw. bis Anfang 2019 werden dann die restlichen Arbeiten erledigt. In der Hauptsache werden die Hausanschlüsse erstellt und dazu müssen die Gehwege in diesen Bereichen nochmals kurz geöffnet werden.

Mit einer Auftaktveranstaltung der WEMACOM am 29. 8. 2018 wurde die Fa. Kuhnert als erster Kunde offiziell an das Glasfasernetz angeschlossen. Damit konnte der erste Anschluss zwei Monate früher als geplant erfolgen.

Nun sollen die nächsten Anschlüsse zügig folgen und die Versorgung mit

schnellem Internet weitergehen. Das Interesse an einem Anschluss war von Anfang sehr groß und über 500 Gewerbetreibende bzw. Bürger haben einen Antrag auf Anschluss bei der WEMAG gestellt. Die WEMAG als Netzbetreiber hat im August mit den sog. Portierungsschreibern die Umstellung eingeleitet. Bei Rückfragen steht Ihnen die WEMAG mit ihrem Serviceteam zur Verfügung.

Bis Anfang 2019 soll der Ausbau im „Fördergebiet“ abgeschlossen werden. Damit ist unser gesamtes Gemeindegebiet noch nicht vollständig mit „Glasfaser“ versorgt.

Die WEMACOM hat anlässlich der offiziellen Auftaktveranstaltung im August zum Ausdruck gebracht, dass sie einen weiteren Ausbau prüfen wird. Die Entscheidung liegt jedoch bei der WEMACOM bzw. ob sie auf der Grundlage des Bedarfes einen eigenwirtschaftlichen Ausbau leisten kann. Anträge zur Bedarfsermittlung nimmt die WEMACOM bzw. die WEMAG zu diesem Zweck weiterhin entgegen.

Über den Abschluss des Ausbaues und neue Entwicklungen werden wir weiter berichten.

Text: Wilfried Möller

Foto: WEMACOM



Überraschungspaket: Wer dieses Präsent überreicht bekommt, kann sich kurz darauf über einen Glasfaseranschluss freuen.



Bürgermeister Hartwig Schulz (Bildmitte) freut sich gemeinsam mit Firma Kuhnert, dass in Pampow jetzt das schnelle Internet vorzeitig möglich wurde.

Pedalritter wieder auf Tour

Wittenförden. Die Radtour 2018 war dank des hervorragenden Wetters ein voller Erfolg.

Einen großen positiven Anteil an der Beliebtheit dieser Radtouren haben natürlich die zuvor ausgewählten Ziele. Diesmal ging es nach Kothendorf. Dort konnten die Radler einen entspannten Aufenthalt und die Betreuung der dortigen Gastronomie genießen und zugleich auch Kraft für die Rückfahrt tanken.

23 Teilnehmer waren am 16. September dieses Jahres mit dabei. Alle haben den Rundkurs gut gemeis-

tert. „Wir sind ohne Unfall oder Panne nach insgesamt 28 km wieder in Wittenförden eingetroffen“, so die freudige Aussage aus der Runde der Pedalritter.

Das war nun die 4. „Gemeindetour“, die die Freunde der Kultur begleitet haben. Alle Teilnehmer sind für die Fortsetzung dieser Tradition und freuen sich wenn im kommenden Sommer noch weitere Radfahrer diese Tour mitmachen.

Text: Ploigt/Reiners

Foto: Ploigt



Rast in Kothendorf: 2018 war das dortige Cafe das Ziel der großen Radlertour.

GEMEINDE SCHOSSIN
Der Bürgermeister

Bauleitplanung der Gemeinde Schossin

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Satzung über den Bebauungsplan Nr. 2 „MGB Fliesen und Naturstein GmbH“ der Gemeinde Schossin.

hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB; Bekanntmachung der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Aufstellungsbeschluss

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schossin hat in ihrer Sitzung am 13.09.2018 die Aufstellung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 2 „MGB Fliesen und Naturstein GmbH“ beschlossen.

Das Plangebiet liegt ca. 600m östlich vor der Gemeinde Schossin OT Mühlenbeck. Das Plangebiet umfasst eine Fläche von ca. 1,5 ha, die südlich durch die Kreisstraße Ko62, Warsower Straße, nördlich, östlich und westlich durch landwirtschaftliche Flächen begrenzt wird. Die Plangeltungsbereichsgrenzen sind dem nebenstehenden Übersichtsplan zu entnehmen.

Das Planungsziel besteht in der Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erweiterung der Produktionskapazität als auch ergänzende Ansiedlung weiterer Unternehmen. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schossin hat in ihrer Sitzung am 13.09.2018 den Vorentwurf der Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 2 „MGB Fliesen und Naturstein GmbH“ Mühlenbeck gebilligt und für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und für die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB bestimmt. Der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 2 „MGB Fliesen und Naturstein GmbH“ der Gemeinde Schossin und die zugehörige Begründung sowie bereits vorliegende umweltrelevante Unterlagen liegen in der Zeit

10. Oktober 2018 bis zum 09. November 2018

während der Dienststunden im Amt Stralendorf, Fachbereich III Bau-recht; Bau, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

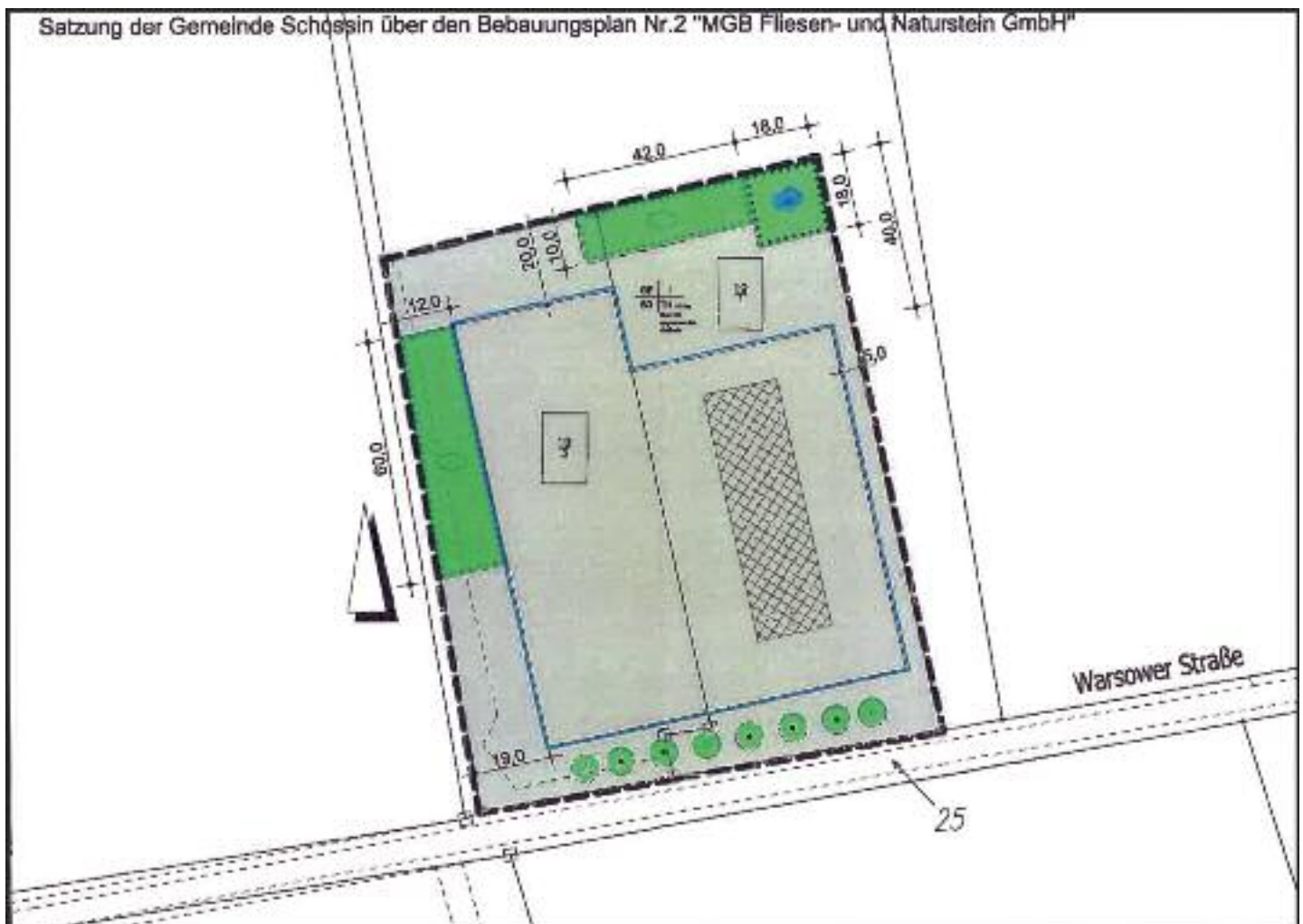
Zusätzlich können die Planunterlagen und die bereits vorliegenden umweltrelevanten Unterlagen auf der Internetseite des Amtes Stralendorf unter <http://www.amt-stralendorf.de/bauleitplanung/laufende-planverfahren/> eingesehen werden.

Innerhalb dieser Auslegungsfrist können sich alle an der Planung Interessierten gemäß § 3 Abs. 1 BauGB über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und erhalten hier Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Von allen an der Planung Interessierten können Stellungnahmen und Anregungen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift hervorgebracht werden.

Schossin, den 26.09.2018

(Siegel)

gez. H. Weiß
Bürgermeister
der Gemeinde Schossin



Stellenausschreibung

Das Amt Stralendorf im Landkreis Ludwigslust-Parchim schreibt zum nächstmöglichen Termin die Stelle

des/der Leitenden Verwaltungsbeamten/-in

aus. Die Stelle ist zurzeit unbesetzt.

Zum Amt gehören die Gemeinden Dümmer, Holthusen, Klein Rogahn, Pampow, Schossin, Stralendorf, Warsow, Wittenförden und Zülów mit insgesamt ca. 11.500 Einwohnern. Der Amtssitz ist in Stralendorf. Die Verwaltung des Amtes untergliedert sich in 3 Fachdienste und einen zentralen Bereich. Sie wird geleitet durch den ehrenamtlichen Amtsvorsteher und durch den Leitenden Verwaltungsbeamten.

Wir suchen eine durch Lebens- und Berufserfahrung verantwortungsbewusste Persönlichkeit, die neben der nachgewiesenen Eignung, Befähigung und Sachkunde über Tatkraft, Eigeninitiative, Organisationsstalent, Entscheidungsfreude und gute Führungseigenschaften verfügt und eine überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft zeigt. Sie muss in der Lage sein, die Geschäfte der Verwaltung des Amtes Stralendorf und der amtsangehörigen Gemeinden nach den Vorgaben und Zielen des Amtsausschusses und der Gemeindevertretungen selbstständig zu leiten und bürgernah zu führen. Erfahrungen im kommunalen Bereich, insbesondere mit der ehrenamtlichen Struktur in Mecklenburg-Vorpommern sind deshalb wünschenswert.

Diese Stelle ist im Stellenplan mit der Besoldungsgruppe A 13 ausgewiesen.

Persönliche Voraussetzungen:

- Erfüllung der Voraussetzungen zur Berufung in ein Beamtenverhältnis
- Erfüllung der Voraussetzungen nach § 142, Abs. 1 der Kommunalverfassung M-V

Zum Geschäftsbereich des Leitenden Verwaltungsbeamten gehören:

- Führung der Geschäfte der laufenden Verwaltung
- Organisation der Geschäftsführung
- Beratung des Amtsvorstehers und der ehrenamtlichen Bürgermeister
- Vertretung des Amtsvorstehers in den Aufgaben, die dem Amt zur Erfüllung nach Weisung übertragen worden sind
- Dienstvorgesetzter der Bediensteten der Amtsverwaltung
- Allgemeine Rechtsberatung
- Wirtschaftsförderung

Schwerbehinderte Menschen werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 28. 10. 2018 an das

Amt Stralendorf
Bewerbung LVB
Dorfstraße 30
19073 Stralendorf

oder per E-Mail an laehning@amt-stralendorf.de.

Bosselmann
Amtsvorsteher

Dipl.-Ing. Tilo Hahn-Jürgen Müller
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Feldstraße 72
18229 MAGDEBURG

Verfahrensverfahren nach § 10 Abs. 1 Nr. 1
Feldstraße 72, 18229 Stralendorf
Telefon: 0384 211885

Datum: 10.05.2018
Stralendorf, P. G. G. G.
Gutachten: 21.05.2018

Vermessungsobjekt:

Gemeinde:	Stralendorf
Gemarkung:	Stralendorf
Flur:	2
Flurstück:	122
Lagebeschreibung:	Neue Straße 1

Mitteilung eines Grenztermins

Für das oben angegebene Vermessungsobjekt wird im Rahmen eines Grenzfeststellungs- / Abgrenzungsverfahrens gemäß § 9 Abs. 2 des Gesetzes über das amtliche Gewässer- und Vermessungswesen (Gewässer- und Vermessungsgesetz – GewVerM-G M-V) vom 10. Dezember 2012 (GVBl. M-V S. 710), in Kraft am 30. Dezember 2010

am 16.10.2018, um 15.00 Uhr – Treffpunkt: Stralendorf, Neue Straße 1

an Gemeindegliedern, die hierzu folgende Beteiligten beteiligt sind, die die Anwesenheit nicht erhalten (bzw. die die Beteiligten) verworfen und einen Ersatz (bzw. unbekannt) haben:

Anna Drews, geb. Staroske

Willy Staroske

Otto Staroske

Hella Kruse, geb. Staroske

Klara Hahn, geb. Staroske

In dem Grenztermin wird Ihnen vor Ort das (amtliche) Vermessungsobjekt die Möglichkeit eingeräumt, sich zur vorgeschriebenen Grundfeststellung und/oder Abgrenzung der Grenzpunkte, ggf. zur Eintragung von Grenzverläufen bzw. zur Unterbreitung von Abgrenzungen zu äußern, soweit Ihr Grundstück davon betroffen ist.

Bei dem Grenztermin können Sie sich durch einen Bevollmächtigten mit schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.

Besondere Hinweise:

1. Wenn Sie an dem Grenztermin nicht teilnehmen, kann auch ohne Ihre Anwesenheit die Grenzfeststellung und/oder Abgrenzung durchgeführt werden.
Für diesen Fall wird Ihnen die Grenzfeststellung und/oder die Abgrenzung durch Offenlegung bekanntgegeben.
2. Die Ihnen durch die Teilnahme an dem Grenztermin entstehenden Kosten (z. B. Fahrtkosten) werden nicht erstattet.

Bekanntmachung

des

Wasser- und Bodenverbandes „Schweriner See / Obere Sude“

Die Gewässerschau des Wasser- und Bodenverbandes in den Mitgliedsgemeinden

**Wittenförden
Zülów
Rogahn
Stralendorf
Pampow
Dümmer
Holthusen
Schossin
Warsow**

findet am 16. 10. 2018 statt.

Treffpunkt : 9.00 Uhr Amtsscheune Stralendorf

Vorbereitung für den nächsten Sommer

Regional. Schmetterlinge, die geruhsam über Wiesen gaukeln findet man heute nicht mehr sehr oft. Über 60% der Falter stehen auf der Roten Liste. Lebensraumzerstörung und Gifteinsatz machen ihnen den Garaus. Auch in vielen Gärten finden die farbenprächtigen Insekten keine Nahrung mehr. Statt heimischer Blumen, Gräser, Sträucher und Bäume dominieren langweiliger Einheitsrasen und exotische Gewächse. Wer in seinem Garten daran etwas ändern möchte, sollte schon jetzt an den nächsten Sommer denken.

Entsprechend der Lage, Größe und Bodenbeschaffenheit des Gartens lassen sich unterschiedliche Biotope realisieren. Etwa eine Staudenrabatte, ein duftendes Kräuterbeet oder eine Hecke mit Wildsträuchern. Wer einen Teil seines englischen Rasens in eine bunte Schmetterlingswiese umwandeln möchte, muss allerdings zuerst den Nährstoffgehalt des Bodens senken, da die meisten Wildblumen auf mageren Böden gedeihen. Am besten trägt man dazu die vorhandene Grasnarbe teilweise ab. An den freigelegten Stellen wird der Boden umgebrochen, durch Sandbeimischung abgemagert und mit einer im Fachhandel erhältlichen Blumenwiesenmischung eingesät.

Heimische Wildblumen pflanzen Kartäusernelke, Taubenskabiose, Tüpfeljohnniskraut, Wilder Majoran und andere heimische Wildblumen locken mit ihren Farben und Düften Schmetterlinge an. Sie tanzen von Blüte zu Blüte, saugen Nektar und betätigen sich so ganz nebenbei als Bestäuber. Zusätzlich kann man sie auch durch Kunstnahrung anlocken. Bewährt hat sich ein Cocktail aus Honig, Zucker und einer Prise Salz, alles in Wasser gelöst. Freunde der zarten Insekten müssen auch nicht gänzlich auf exotische Pflanzen verzichten. Wichtig ist nur, dass die Blüten nicht gefüllt



sind, damit sie leichten Zugang zum Nektar haben. Der Sommerflieder ist eine besonders ergiebige Futterstelle, der die Falter magisch anzieht. Oftmals sind seine Blüten dicht mit Schmetterlingen besetzt. Blaukissen, Kapuzinerkresse, Phlox und Zinnie sind weitere exotische Nektarspender. Man sollte so pflanzen, dass vom zeitigen Frühjahr bis zum späten Herbst immer etwas blüht, damit sie jederzeit ausreichend mit Nektar versorgt sind. Im Frühling liefern Blaustern, Schlüsselblume und Margerite Nahrung, im Herbst Purpur-Fetthenne oder Neubelgische Aster. Über 80% unserer Schmetterlinge sind nachtaktiv. Manche Pflanzen entfalten erst in der Dämmerung ihre Nektarquellen. Zu den Nachtfalterquellen zählen Geißblatt, Nachtkerze,

Nachtlichtnelke und das Nickende Leimkraut.

Ebenso sollte man aber auch an Futterpflanzen für die Raupen denken. Im Gegensatz zu den Faltern interessieren sie sich nicht für Nektar, sondern haben es auf die Blätter einheimischer Pflanzen abgesehen. So lebt die Raupe des Schwalbenschwanzes auf der Wilden Möhre oder der Petersilie, Raupen von Schachbrett und Ochsenauge ernähren sich von Gräsern, und die Larve des Mittleren Weinschwärmers frisst auch die Blätter der Fuchsie.

Schmetterlingsschutz im Garten Auch an Überwinterungsplätze sollte man denken. Nicht sämtliches Falllaub wegharken und Reisighaufen liegen lassen. Hier können Puppen überwintern, und manchmal

sogar ein Falter. Der Zitronenfalter übersteht Temperaturen bis zu minus zwanzig Grad, weil ein Frostschutzmittel in seinem Blut ihn vor dem Erfrieren bewahrt. Tagpfauenauge und Kleiner Fuchs vertragen keinen Frost. Sie suchen sich ein geschütztes Plätzchen in Geräteschuppen oder auf Dachböden. Wenn sie im Frühjahr aus ihrer Kältestarre erwacht sind, müssen entsprechende Fenster und Dachluken einen Spalt weit geöffnet sein. Die Admirale fliegen übrigens im Herbst in den Süden. Bevor es losgeht, sitzen sie gern auf Fallobst im Garten und saugen den süßen Fruchtsaft.

Text: dabu/nabu

Foto: kjb

Sport vor Ort

Paddelsaisonende in Sicht

Kanuten laden zum Abpaddeln

Dämmer. Am Samstag, 29. September 2018 wird die Sektion Kanu der SG „Blau – Weiß“ Parum-Dämmer e.V. mit dem zwischenzeitlich zur Tradition gewordenen Abpaddeln die „nasse“ Saison auf dem Wasser beenden. „Wir werden ab 11 Uhr am Steg gegenüber dem Europahaus Dämmer mit Kajaks, Kanadiern, Rennbooten, dem Drachenboot – kurz mit allem was schwimmt – zu einer letzten Ausfahrt für die Saison

2018 auf das Wasser gehen“, verrät Holger Jungbluth von der Sektion Kanu. Wer schon immer mal in einem Kanu oder auch einem Drachenboot paddeln wollte, oder aber einfach nur neugierig geworden ist, ist uns herzlich willkommen, so Jungbluth weiter. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt, war von den Organisatoren zu erfahren. „Wir freuen uns über jeden, den wir für diesen Wasser-

sport begeistern können“, war von Trainerin Jana Jungbluth zu vernehmen. „Die Sektion zählt derzeit 85 Mitglieder im Alter von 10 bis 75 Jahren und ganz besonders würden wir uns über jugendlichen Zuwachs freuen“, so J. Jungbluth weiter. Die Kanuten organisieren jedes Jahr zahlreiche Veranstaltungen, bei denen das jährliche Kanucamp oder das Drachenbootfest nur ein Highlight darstellen.

„Nach dem Abpaddeln werden wir die Boote winterfest machen, da wir über den Winter einige notwendige Reparaturen durchzuführen haben“, berichteten die Kanuten. Aber auch sportlich wird es über den Winter weiter gehen. Dazu können die Mitglieder der Sektion die Amtssport-halle in Stralendorf nutzen.

Text: Hoju



Stralendorfer Litfaßsäule

ZUR ERINNERUNG !
Scheuendrescher Nr. 20
 Woana geht dat?
 Was ist und wie spricht man eigentlich „richtig“ Platt?
 Freitag, 28. Sept. 2018, 19.00 Uhr / Einlass ab 18.15 Uhr
 Amtscheune Stralendorf
 Moderatoren: Jürgen Seidel

Stammtisch Nr. 3
 „Dem Täter auf der Spur“
 Jürgen Schacht - ein Kriminaloberkommissar
 berichtet aus der Praxis
 Donnerstag, 18. Oktober 2018, 17.30 Uhr
 Landgasthof „Am Amt“

Senioren-Treff
 Veranstaltungen
 lt. Jahresplan
 2018
 Clubraum
 Sportkomplex

Öffnungszeiten
 Montag 11.00 - 16.00 Uhr
 Dienstag 11.00 - 17.30 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 11.00 - 17.30 Uhr
 Freitag 16.00 - 13.00 Uhr

„Schnappechüsse“
 Fotoausstellung
 von den Hortkindern der Stralendorfer Grundschule
 Ausstellungseröffnung
 17. Oktober 2018, 14.30 Uhr
 Amtscheune Stralendorf

Panikspiel Männermannschaft
 Landesklasse IV
 Heimspiele SV Stralendorf
 03. Okt. 2018 / 14.00 TSV Empor Zerrnien
 20. Okt. 2018 / 15.00 Reinher SV

www.stralendorf.de



25 Jahre
 Gut Grambow

GUT GRAMBOW
 SCHMIEDE 16

Genießen Sie bei prasselndem Kaminfeuer
 Gutshofromantik pur und lassen Sie sich
 von unserem Küchenteam auf einen genußvollen
 kulinarischen Reviergang durch die Wälder
 und Seen der Region entführen.



Öffnungszeiten & Kontakt:
 Dienstag bis Samstag, 14.00 - 22.00 Uhr, warme Küche bis 21 Uhr.
 Lange Strasse 16, 19071 Grambow · Tel.: 0385 / 640 109 83

Hotel & Gaststätte
 „Zur Schleuse“ Garwitz

KARPFENESSEN satt
am 7. Oktober ab 11 Uhr
Karpfen Blau“ und gebraten mit Kartoffeln,
Meerrettich, Zitrone, Buttersauce,
Fischsuppe, Salat und Dessert.

Preis pro Person 19,50 €, Kinder je Lebensalter 1,50 €.
 Um Tischreservierung wird gebeten unter Tel. 038722 20053
 oder hotel@zur-schleuse-garwitz.de

Hotel & Gaststätte „Zur Schleuse“, Zur Schleuse 3, 19372 Garwitz
www.zur-schleuse-garwitz.de

Hotel & Gaststätte
 „Zur Schleuse“ Garwitz

6. Tüffelwochen
 in der Lewitz

MIT TV-MAGIER
KEVIN KÖNEKE
 BEKANNT AUS
 NOR, HH3 & VOX

TOUR 2018

MAGIC-DINNER-SHOW
 incl. 3-Gänge-Tüffelmanü
AM 13.10.2018 UM 19 UHR
 KARTENVORVERKAUF IN DER GASTSTÄTTE. **49,90 €**

HOTEL & GASTSTÄTTE „ZUR SCHLEUSE“
ZUR SCHLEUSE 3 • 19372 GARWITZ
TEL. 038722/20053
WWW.ZUR-SCHLEUSE-GARWITZ.DE

Vom kahlen Acker zur bunten Siedlung

Jubiläumsfeier in der Bönebütteler Straße

Wittenförden. Vor 20 Jahren konnten die ersten Häuser in der Bönebütteler Straße in Wittenförden bezogen werden. Die Straße, die nach der Partnergemeinde von Wittenförden benannt wurde, verwandelte sich von einer einstigen kahlen Ackerfläche in eine neue Straße, die auch in jüngster Zeit als Wohnstandort sehr begehrt ist, was die Zuzüge belegen. Schon damals wurden sehr schnell Büsche, Bäume und Hecken gepflanzt und die Vorgärten dazu grün und bunt dekoriert. Der größte Teil der Bewohner lebt

noch heute in diesem kleinen separaten Viertel des Dorfes und inzwischen entstanden gute Nachbarschaften und Freundschaften. Das 20-jährige Jubiläum war für die Bewohner ein willkommener Anlass, ihre Nachbarschaft in ihrer Straße gebührend zu feiern. Es war übrigens die 3. Feier dieser Art in Folge, denn auch das 10-jährige und das 15-jährige Jubiläum wurden bereits ordentlich zelebriert. Ein Festzelt wurde aufgestellt und ansonsten lief alles sehr unkompliziert ab. Wer wollte, brachte einen



Im Festzelt vereint: Die Bewohner der Bönebütteler Straße in Wittenförden.

Kuchen mit und die Kuchentafel bog sich unter den vielen schönen Torten und anderem Gebäck. Kaffee, Geschirr, Gläser und sonstige Getränke brachte jeder in einem Campingkorb mit und schon war man in rege Gespräche vertieft. Zum Abend wurde der Grill angeworfen und auch das Tanzbein wurde im Laufe des Abends geschwungen. Natürlich waren nicht nur die „Ureinwohner“ der Straße, sondern auch die neu zugezogenen dabei und konnten sich auf diese Art schnell integrieren. Erfreulich war auch, dass der stell-

vertretende Bürgermeister Matthias Eberhardt als Gast dabei war. Die etwa 70 Personen waren überwiegend der Meinung, dass es ein schöner Nachmittag und Abend war. Das Geld, das von allen eingesammelt wurde, um das Zelt und weitere Unkosten zu begleichen, wurde inzwischen abgerechnet. Ein kleiner Betrag blieb übrig und so konnte wie vor 5 Jahren der Jugendfeuerwehr im Heimardorf Wittenförden noch eine Spende übergeben werden.

Text: Jacob/Reiners

Foto: Vehlouw

Fliesen
Platten
Mosaik

Niels Brandenburg

Fliesenleger

Parkstraße 13
19075 Mühlenbeck
eMail: Niels-Brandenburg@arcor.de

Telefon: 03 88 50/7 48 15
Fax: 03 88 50/7 48 16
Mobil: 01 73/2 43 86 36

Unsere Farben für Ihre Wünsche

Seit 1957

Malermeister Otto Schenk

Inh. Ralf Unger

Malermeister

Fahren Sie in den Urlaub. Wir renovieren Ihr Haus inkl. Endreinigung.

- Verarbeitung von Naturprodukten – Leimfarben, Leimputze, Naturfarben, Kork
- Rentner- und Urlauberservice (vor und nach dem Maler)

Weitere Infos auf unserer neuen Homepage.

Tel. 03 87 57/3 00 34, Fax: /3 00 35
Ludwigsluster Str. 29, Neustadt-Glewe
r.unger@maler-unger-schenk.de • www.maler-unger-schenk.de

NATURO / BODENBELÄGE®
einfach schöne Böden...

Sebastian Dahl & René Hartmann

www.naturo-schwerin.de

Bürgermeister-Bade-Platz 2, 19055 Schwerin
Tel.: 0385 - 561117
Mobil: 0172 - 9350798
info@naturo-schwerin.de

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi Baustelle • Do, Fr 10-18 Uhr Studio

In guten Händen.

Ihr Partner für
Versicherungen,
Vorsorge und
Vermögensplanung

Wir beraten Sie gern:

LVM-Servicebüro
Hartmut Mensing
Am Waltersmoor 22
19073 Wittenförden
Telefon 03856665666
Mobil 01718342843
info@mensing.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

DACHDECKER • ZIMMERER • KLEMPNER

Alte Dorfstraße 20
19073 Dummer OT Parum
Funk 0151 - 21135587
Fon 03869 780 97 60
Fax 03869 780 97 59
info@dach-kroeger.de

Armin KRÖGER

www.dach-kroeger.de



Alles begann auf einem weißen Blatt Papier
Ford Focus setzt neue Maßstäbe / Markteinführung im September



Eine Klasse für sich

Der neue Ford Focus.

FORD FOCUS TREND

Stahlräder 6,5 J x 16 m. Radzierbl. u. Reifen 205/60 R 16; Selekt. Fahrmodus, Klimaanlage, Audios. m. USB+Bluetooth, Pre-Collision Ass., LED-Tagfahrli., Berganfahrassistent, Fahrspurhalteassistent, Ford Easy Fuel u. v. m.

Bei uns für

€15.990,-¹



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung):
 Ford Focus: 6,0 (innerorts), 4,2 (außerorts), 4,8 (kombiniert);
 CO₂-Emissionen: 110 g/km (kombiniert).

HUGO PFOHE GmbH

Schwerin-Krebsförden
 Pampower Straße 1 • 19061 Schwerin

Telefon: (0385) **64000**

Hauptsitz: Hugo Pfohe GmbH, Alsterkrugchaussee 355, 22335 Hamburg

www.hugopfohe.de

¹Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Focus Trend 1,0-l-EcoBoost-Benzinmotor 63 kW (85 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System. Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Der komplett neu entwickelte Ford Focus feierte vor wenigen Wochen in London seine Publikums-Weltpremiere. Die vierte Generation der erfolgreichen Mittelklasse-Baureihe ist das technologisch kompetenteste und fortschrittlichste Kompaktmodell in der Geschichte von Ford Europa. Der Bestseller der Marke läuft im Werk Saarlouis (Saarland) erneut als 5-türige Fließheck-Limousine, in der Kombi-Version Turnier sowie - für ausgewählte Märkte außerhalb Deutschlands - auch als 4-türige Stufenheck-Limousine vom Band. In Deutschland kommt der neue Ford Focus im September in sechs unterschiedlichen Ausstattungslinien auf den Markt: Trend, Cool & Connect, Titanium, ST-Line, Vignale und der etwas später in der Produktion einsetzende Active (die erste Crossover-Variante dieser Baureihe). Erstmals wird die neue Ford Focus-Baureihe auch mit einer 8-Gang-Automatik zur Verfügung stehen.

Die Entwicklung der komplett neuen Ford Focus-Generation begann mit dem sprichwörtlichen „weißen Blatt Papier“. Ford hat dabei das Feedback seiner Kunden so deutlich in den Mittelpunkt gestellt wie noch nie zuvor. Das Ergebnis ist ein neues, auf den Menschen ausgerichtetes Gesamtkonzept. Es verknüpft ein emotionales Karosserie-Design mit klassenbesten Aerodynamik, während der großzügig bemessene Innenraum durch hochwertige Materialien und hohe Verarbeitungsqualität überzeugt.

Zu den besonderen Kennzeichen des neuen Ford Focus zählt das umfassendste Angebot an Fahrer-Assistenzsystemen, das Ford bislang in seinen europäischen Baureihen zu bieten hat. Erstmals kommt in der Ford Focus-Baureihe zudem optional das Interaktive Fahrwerksystem mit elektronischer Dämpferregelung CCD (Continuously Controlled Damping) sowie eine Fahrmodus-Regelung zum Einsatz. Im Zusammenspiel mit neu entwickelten Fahrwerksfedern - einem Patent von Ford - steigert dies ein weiteres Mal die besondere Fahrdynamik, mit der diese Baureihe seit nunmehr 20 Jahren Maßstäbe in ihrem Segment setzt. An der Hinterachse verbessert ein isolierter Fahrwerksrahmen den Federungs- und Geräuschkomfort spürbar. Besonderen Komfort an Bord des neuen Ford Focus bieten auch Konnektivitätslösungen wie das integrierte FordPass Connect-Modem, das unterwegs den Kontakt zur digitalen Welt hält, sowie eine induktive Ladestation für das kabellose Aufladen entsprechend kompatibler Smartphones.

Der neue Ford Focus ist die erste Baureihe des Automobilherstellers, die auf der neu entwickelten C2-Plattform basiert. Sie ermöglicht eine nochmals verbesserte Crash-Sicherheit und ein größeres Platzangebot im Innenraum, ohne sich nachteilig auf die Außenabmessungen auszuwirken. Hinzu kommt eine optimierte Aerodynamik, die das Verbrauchsverhalten positiv beeinflusst.

Der neue Ford Focus läutet außerdem die nächste Evolutionsstufe der Design-Philosophie von Ford ein. „Wir wollten, dass sich unsere Kunden spontan und auf Dauer in den neuen Ford Focus verlieben“, erklärt Amko Leenarts, Design-Direktor von Ford Europa. „Von außen betrachtet oder im Auto selbst - unsere neue Design-Philosophie will, dass jeder Kontakt mit dem neuen Ford Focus einen bleibenden positiven Eindruck erzeugt und die Verbindung zwischen Mensch und Maschine stärkt.“

Dirk Behm
 Foto: Ford

Ihr Ansprechpartner für gewerbliche und private Anzeigen
Reinhard Eschrich

Tel.: 0385-4856325 oder 0171-7406535 • delego.eschrich@t-online.de

Als Charlie Chaplin die Drehorgel spielte

Dorf-, Kultur- und Sportfest mit toller Atmosphäre und dennoch mit ein paar Besuchern zu wenig

Stralendorf. Ja, das kann man uneingeschränkt sagen. Das Wetter an diesem Wochenende hat gestimmt. Nachdem es am Eröffnungsfreitag, bei dem es bei der plattdeutschen Kriminalkomödie „Wiewer un anner Katastrophen“ unter dem schützenden Dach der Aula des Gymnasialen Schulzentrums nicht so sehr auf die Sonne ankam, gab es eben diese wie bestellt am Sonnabend und Sonntag reichlich. Und wiederum nicht zu viel davon, so dass das bunte Treiben im Stralendorfer Landschaftspark und das bereits 3. Stralendorfer Ringreiten bei angenehmen sommerlichen Temperaturen über die Bühne gehen konnten.

An beiden Tagen gab es jedenfalls viele abwechslungsreiche Angebote, vor allem für Kinder viel zum Schauen und Mitmachen, von Figurentheater, Spielparcours Hüpfburg und Feuerwehr „zum Anfassen“ bis zu Bogen- und Torwandschießen sowie Hufeisenwerfen. Wer wollte, der konnte aber auch eine Segway-Tour durch den Landschaftspark unternehmen oder sich in der Kunst der Jonglage üben. Zudem gab es verschiedene Stände, wo man etwas kaufen oder sich über verschiedene Stralendorfer Vereine wie Dorfverein und Platt-schnacker und sogar über aktuelle Entwicklungen zum Thema Windkraft in der Region informieren konnte. Und selbstverständlich gab es an beiden Tagen auch genug zu essen und zu trinken, sodass auch während dieses Dorf-, Kultur- und Sportfestes weder Einheimische noch Gäste aus den umliegenden Ortschaften und sogar aus der Landeshauptstadt Schwerin weder verhungern noch verdursten mussten. Letzteres galt übrigens auch für zwei besondere Akteure des diesjährigen Festes, die am Sonnabend als sogenannte Walk Acts den Landschaftspark durchstreiften und auf unterschiedliche Weise und in höchst unterschiedlicher Lautstärke auf sich aufmerksam machten. Das war zum einen der Schweriner Saxofonist Ingolf Drabon, der zum Abschluss seiner Auftritte am späten Nachmittag im Lesezelt

auch noch einmal für den entsprechend kriminellen Sound beim Musikalisch-Literarischen Kreuzverhör mit der Krimi-Autorin Diana Salow sorgte. Und da war zum anderen Stummfilm-Star Charlie Chaplin, der natürlich mit niemanden sprechen, sich aber dennoch ausgezeichnet verständlich machen konnte und auf seine ganz besondere Weise mit vielen kleinen und großen Festbesuchern „ins Gespräch“ kam. Einer der Höhepunkte war es, als Chaplin von den im großen Festzelt gastierenden Mitgliedern des Mecklenburger Drehorgelorchesters gebeten wurde, einmal selbst ein solches digital-mechanisches Musikinstrument zu spielen. Zum großen Vergnügen aller nahm Chaplin diese Einladung gerne an ...

Stichwort Einladung: Wie schon vor zwei Jahren war auch zum diesjährigen Dorffest wieder nach der Morgenandacht mit Pastor Martin Schabow, der trefflich über Glück und Gott predigte und philosophierte, zum „Frühschoppen“ und zum Talk mit mehreren Gästen eingeladen worden. Insgesamt sechs Gäste standen Rede und Antwort – von Bürgermeister Helmut Richter und Jonglage-Trainer Peter Schäfer über Figurentheaterspieler Margrit Wischniewski und NDR-Journalist André Keil bis zu der Hundesportclubvorsitzenden Josiane Pinisch (aus Dümmer) und Nicole Möller-Titel, der rührigen Organisatorin des Stralendorfer Ringreitens, die ihrerseits zum kurz nach dem Talk mit Gästen beginnenden Wettbewerb der Reitsportfreunde einlud.

Neben vielen spannenden Antworten der unterschiedlichen Gäste gab es an diesem Vormittag auch noch zwei magische Momente – als zum einen Bürgermeister Helmut Richter sich wieder einmal beim Jonglieren mit Bällen ausprobierte und als Pastor Martin Schabow zur Überraschung des Publikums souverän eine Jonglage mit drei Bällen vorführte. Er bewies damit zugleich eine zuvor geäußerte Behauptung, wonach man Jonglieren ebenso wie Radfahren und Schwimmen nie wieder verlernt,



Musikalisches Meisterstück: Charly Chaplin mit dem Mecklenburger DrehorgelOrchester.



Beeindruckende Feuershow, die zahlreiche Gäste begeisterte.



Live-Musik per excellence: Blue Light rockte das Festzelt.

wenn man es einmal kann. Gelernt ist eben gelernt.

Aber das war immer noch nicht alles. Selbstverständlich gab es auch den obligatorischen Tanz am Sonnabendabend – diesmal mit der Live-Band „Blue Light“ – und einer heißen Unterbrechung durch eine magische Feuershow sowie am Sonntagnachmittag noch ein Kinderkarussell zum kostenlosen Mitfahren und wohl-schmeckende Crêpes fast bis zum Schluss des diesjährigen Stralendorfer Dorf-, Kultur – und Sportfestes.

Alles in allem war es wieder ein Treffen mit vielen Angeboten und einer tollen Atmosphäre und dennoch ein paar Besuchern zu wenig. Das war schade. Und wirft natürlich die Frage auf, ob möglicherweise etwas anderes gewünscht wird. Am Wetter jedenfalls kann es nicht gelegen haben. Das war zumindest am Sonnabend und Sonntag angenehm sommerlich – eben wie bestellt.

Text: Jürgen Seidel
Fotos: Monika Schröder



**Malermeister
Jan Konietzka**

*Selbstständiger Malermeister
mit 30-jähriger Berufserfahrung.*

- Maler und Tapezierarbeiten
- Fassaden- und Holzschutzarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Fußbodenverlegearbeiten

Lindenweg 28 · 19073 Stralendorf · Jan.Konietzka@t-online.de
Tel.: 03869/780840 · Fax: 03869/780841 · Funk: 0172/3828361

Nutzen Sie das Jobhoch im Herbst!

Diese Kurse starten bei WBS TRAINING im Spätsommer.



Foto: fotolia

Nach den trägen Sommermonaten blüht der Arbeitsmarkt im Herbst bekanntlich auf und hält für Arbeitssuchende ein vielseitiges Angebot bereit. Denn Unternehmen siedeln ihre Suche nach neuen Mitarbeitern verstärkt zum Jahresende an. Dies führt auch in diesem Jahr zu einem positiven Ausblick für Arbeitssuchende: Über 800.000 offene Stellen möchten auf dem deutschen Arbeitsmarkt besetzt werden. Um vom Jobhoch im Herbst zu profitieren, lohnt es sich, die eigenen Qualifikationen aufzupolieren und vorhandenes Wissen zu stärken.

Eine Anlaufstelle für geförderte Weiterbildung in Schwerin finden Sie bei WBS TRAINING. Das Kursangebot orientiert sich an der aktuellen Nachfrage

auf dem Arbeitsmarkt. Entsprechend der steigenden Kapazitäten an neuen Stellen, verzeichnet der Herbst auch hier besonders viele Kursstarts mit spannenden Perspektiven.

So ist die Weiterbildung zur Datenschutzfachkraft eine Reaktion auf die Digitalisierung des Arbeitsmarktes. Die im Mai 2018 in Kraft getretene EU-Datenschutz-Grundverordnung stellt alle Firmen vor neue Herausforderungen. Als Datenschutzfachkraft verhelfen Sie Unternehmen zum Überblick über die einzuhaltenden Standards und Richtlinien. Damit werden Datenschutzbeauftragte zu begehrten Fachkräften.

Sie möchten die Zukunft des Datenschutzes mitgestalten? Die Kurse zum

Qualitätsmanagement- und Datenschutzbeauftragten und zur Datenschutzfachkraft mit DEKRA-Zertifikat beginnen am **15. 11. 2018**. Mit weiteren aussichtsreichen Qualifikationen gehen zudem die Kurse zum/zur **Referent/-in für Qualitäts- und Projektmanagement (15. 11. 2018)**, zum/r **Schulbegleiter/-in (30. 11. 2018)** und zum/-r **Integrationsbegleiter/-in (15. 11. 2018)** an den Start. Alle Kurse bei

WBS TRAINING sind bis zu 100 Prozent über das Jobcenter oder die Agentur für Arbeit förderbar.

Neugierig geworden? Sie erreichen das Team von WBS TRAINING direkt am Standort in der Werkstraße 713 in 19061 Schwerin, telefonisch unter der Nummer **0385 6460-80** oder im Internet unter wbstraining.de/schwerin.



**WBS
TRAINING**

wbstraining.de

Bilden Sie sich weiter!

Qualitätsmanagement- und Datenschutzbeauftragte/-r Start: 15.11.2018

Datenschutzfachkraft mit DEKRA-Zertifikat Start: 15.11.2018

Referent/-in für Qualitäts- und Projektmanagement Start: 15.11.2018

Schulbegleiter/-in Start: 30.11.2018

Integrationsbegleiter/-in Start: 15.11.2018

**100 %
Förderung**
z. B. über
Arbeitsagentur
oder Jobcenter

WBS TRAINING AG – Lassen Sie sich kostenfrei beraten.

0385 64608-0 · Schwerin@wbstraining.de · Werkstraße 713 · 19061 Schwerin

DWS Gebäudetechnik GmbH

Heizung, Lüftung, Sanitär, Klima, Solar, Service

Computertechnik, Routerkonfiguration,
Administration, Hausautomation

Dorfstraße 11 Telefon: 03869 7809843
19075 Kothendorf Fax: 03869 7809844
info@dws-gebaeudetechnik.de

KFZ - WERKSTATT YORK WALDOW

- TÜV/AU durch DEKRA · Automatik-Getriebeölsplüfung
- Reifenwechsel/Einlagerung · Kfz-Elektrik/Elektronik
- Reifen-, Räder-, Bremsen-, Klima- und Ölservice
- Werkstatt-Ersatzwagen ab 15,- EUR pro Tag

Lindenweg 7 · 19075 Pampow · Tel. 03865 - 291162



Gunter Müller

Am Sandberg 11
19086 Peckatel

Garagentore
& Antriebe

Tel. 03861 50 16 70
Mobil 0172 43 35 566

Immer das passende Garagentor...



www.gunter-mueller.de

Treppenlifte für jede Treppenart!

- Beratung kostenlos & individuell bei Ihnen vor Ort.
- Wir sind für Sie ganz in Ihrer Nähe.

Rufen Sie an:
03869 782970

kostenloser
Ratgeber zum
Download

7 Tipps zur Vermeidung der
größten Fehler beim Kauf
eines Treppenliftes

www.treppenlift-kaufen.tips

H. Neumann, Am Wodenweg 29, 19073 Stralendorf

Alte Heimat neu entdeckt

Einstige Schülerin kommt als Seniorin nach Wittenförden zurück



Legendar und unverzichtbar: Das alljährliche Gruppenfoto während des Altschülertreffens.

Wittenförden. „Für mich war es ein Treffen voller Freuden. Sie haben es geschafft uns alle persönlich wieder zusammenzubringen und uns ein paar unvergessliche Stunden im schönen Wittenförden ermöglicht“, schwärmt Rosemarie Kienitz in ihrem Dankesbrief an das Organisationsteam des nun mittlerweile 27. Altschülertreffens in Wittenförden. „Es war für mich ein erlebnisreiches Wiedersehen nach 52 Jahren. Da habe ich mich vorher gefragt, ob wir uns wohl erkennen?“, so Frau Kienitz weiter.

Sie selbst hat ihre langjährige Schulbank-Nachbarin Monika nicht wiedererkannt. Das war auch nicht schlimm, denn ihre damalige Freundin erkannte sie wiederum auch nicht.

Umso größer die Freude, dass man sich an diesem einen Tag in der alten Heimat wiederfand.

Der 7. September 2018 wurde damit zu einem Tag des Wiedersehens, der geprägt war durch den Gedankenaustausch und die vielen Gespräche und des gemeinsamen Erinnerns an die Schulzeit in Wittenförden.

Mehr als 70 ehemalige Schülerinnen und Schüler zog es wie schon seit fast 30 Jahren in das beschauliche mecklenburgische Dorf am Rande Schwerins.

Ein Ort, der sich stetig weiterentwickelt und größer wird. Der Spaziergang durch den Ort mit Besuch des Friedhofs und der Kirche ist den Teilnehmern in jedem Jahr sehr wichtig, und damit ein fester

Bestandteil im Tagesprogramm. Ebenso unerlässlich das alljährliche Gruppenfoto vor dem „Rabenhorn“. Das Mittagessen in besagtem Gasthaus war wie erwartet vorzüglich. Zur Kaffeerunde ging es in das

Gemeindehaus am Ortsrand, wo zugleich in diesem Jahr der Postchor aus Schwerin sein Programm darbot. Bürgermeister Manfred Bosselmann informierte in seiner Rede über die aktuelle Weiterentwick-

lung Wittenfördens, über bereits Geschaffenes und noch Geplantes in diesem Jahr.

Ebenfalls zu Gast in diesem Jahr auch Pastor Martin Schabow, der einen inhaltlich sehr ansprechenden Beitrag darbot, der vielfach Begeisterung im Publikum auslöste.

Die anwesenden Altschüler kamen nicht nur aus MV, sondern auch aus benachbarten Bundesländern. Die weiteste Anreise in diesem Jahr hatte Rosemarie Kienitz aus dem Breisgau am Rande des Schwarzwaldes. „Ich danke den Organisatoren für diesen unvergesslichen Tag an der Stätte meiner Kindheit“, so das Resümee von Frau Kienitz.

Die einhellige Meinung der Altschüler war, dass auch 2019 diese Tradition der Heimatpflege fortgeführt werden soll. „Es wäre sehr schön, wenn sich auch noch jüngere Altschüler für die Organisationsarbeit im Vorfeld finden würden“, so Elke Strauch, eine der rüstigen Altschülerinnen, die gemeinsam mit Marita Eberhardt, Hannelore Göllnitz, dem Ehepaar Parsiegla, Siegrid Bittner, Brigitte Otto, Christa Leu, Brigitte Roggendorf, Waltraud Kläve und Ute Niebel das große Wiedersehen 2018 in Wittenförden ermöglicht haben.

Finanziell unterstützte die Gemeinde Wittenförden diese Veranstaltung im Rahmen der Seniorenarbeit des Ortes. Soviel sei verraten - für 2019 ist das „Rabenhorn“ wieder gebucht.

Text: Reiners

Fotos: privat



Rosemarie Kienitz (r.) fand in Wittenförden ihre langjährige Schulfreundin Monika wieder.

Von Niedrigwasser und Nichtanreise

Extreme Herausforderung für die Organisatoren des Drachenbootspektakels

Dümmmer. Das 19. Drachenbootfest auf dem Dümmmer See ist inzwischen Geschichte, Zeit für eine kurze Nachbetrachtung. Ganz zum Anfang möchten wir auch hier die Gelegenheit nutzen und den vielen Helferinnen und Helfern ein riesiges Danke zu sagen. Wir haben von allen Teams nur positive Dinge gehört und das war nicht immer so, also nochmal DANKE. Die Unterstützung durch den Verein SG „Blau-Weiß“ Parum-Dümmmer e.V. und die Gemeinde Dümmmer waren einzigartig.

Hier ist auch die WEMAG zu nennen, die uns mit einem Zelt und einer Hüpfburg unterstützte. Dieses Jahr konnten wir leider nur sieben Teams begrüßen. Den „Fußball Jungs“, so hieß das hiesige Team, wenngleich auch Frauen dabei waren, ist besonders zu danken, sind sie doch auch sehr kurzfristig eingesprungen und sorgten so dafür dass wenigstens noch ein Team aus der Gemeinde am Start war. Ebenso gilt allen Teams unser Dank für ihre sportliche Fairness am und auf dem Wasser. Waren es all die Jahre zuvor immer Wind und Wellen die allen einiges abverlangten, war es diesmal der extrem niedrige Wasserstand welcher schon den Einstieg zu einer sportlichen Übung machte.

Termin übersehen?

Nachdem das Anmeldeverhalten der Gäste sich zunehmend schleppend gestaltete und ein Team ohne Vorwarnung gar nicht anreiste, ist es gewiss notwendig über den Modus der Anmeldungen nachzudenken. Schließlich hängt die gesamte Logistik dahinter an diesen Anmeldungen. Sicher gibt es aus der Erfahrung Schätzwerte, aber schätzen birgt auch ein hohes Wagnis, schließlich geht es am Ende um ein finanzielles Risiko. So mussten wir drei Tage vor dem Start von zwei auf einen Festtag umstellen, weil es einfach zu wenig Teams waren. Damit mussten dann auch die für Sonntag geplanten Schülerrennen auf Samstag vorgezogen werden, was dort nicht nur zu Begeisterung führte. Vermutlich muss auch über die Werbung für die Veranstaltung neu nachgedacht werden. Über alle die Jahre ist es uns gelungen, den Familienfestcharakter zu erhalten. Wir starten schon am Freitagabend gemeinsam mit der Gemeinde Dümmmer mit einer Lampion Fahrt und die Teams reisen mit Familie an. Daher finden wir es sehr bedauerlich, dass von den einstmals mindestens drei einheimischen Teams nur noch eines dabei ist. Da könnte ganz sicher mehr gehen.

Ein Paddelschlag entschied

Gleichwohl ist es auch an einem Tag gelungen den Teams und den Besuchern einiges auf dem Wasser zu bieten. Zahlreiche Vorläufe mussten ausgefahren werden, bevor es am Nachmittag in die Finales ging. Ein besonderer Höhepunkt war sicher das Rennen um die Plätze 4 und 5, welches das Team



Sieger 2018: Die „Dobbertiner Drachenköp“.



Der Umwelt zuliebe: Die „Flying Frogs“ wurden für ihre Kreativität ausgezeichnet.

„Flying Frogs“ vor den „Sunshine Dragons“, beide aus Schwerin in einem Fotofinish also mit dem letzten Paddelschlag für sich entscheiden konnte. Den Wanderpokal nahmen dieses Jahr die „Dobbertiner Drachenköp“ mit nach Hause, welchen sie den „Hydras“ in einem spannenden Finale abjagte (alle Ergebnisse unten). Ebenso spannend war auch das Schülerrennen, bei dem die 6. gegen die 8. Klasse antrat. Diesmal gewann noch die 8. Klasse, dass könnte sich aber schon nächstes Jahr ändern. Leider ist das Lehrerteam, als Überraschungsgegner, dieses Jahr nicht angereist aber es gibt ein nächstes Mal in 2019.

Auch in diesem Jahr hatten die Organisatoren mit „Der Umwelt zuliebe“ der Veranstaltung wieder ein Motto gegeben. Das Team, welches sich am meisten durch Verkleidung etc. mit dem Motto identifiziert wird, war in der Ausschreibung zu lesen. Die „Flying Frogs“ zeichneten sich auch dieses Jahr durch besonders kreative Ideen aus und wurde dafür prämiert. Nach der Siegerehrung folgten noch einige Teams der Einladung zum gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer und das Megawetter tat sein Übriges. Mit einem gemeinsamen Frühstück am Sonntagmorgen fand die Veranstaltung dann ihr Ende.

Jubiläum voraus!

Nun gilt es die Ursachen zu finden, welche mit dem Dorffest in Stralendorf und den Deutschen Meisterschaften im Smalboat auf dem Schweriner Pfaffenteich sicher nur zwei Parallelveranstaltungen sind. Die Organisatoren der Sektion Kanu jedenfalls haben schon jetzt mit den Vorbereitungen für das nächste Drachenbootfest begonnen, welches mit dem 20. ein Jubiläum sein wird. Da ist sicher viel zu bedenken, denn das soll ja eine Veranstaltung werden, die dem Jubiläum angemessen ist.

Text: HoJu. / Fotos: privat

Platzierung gesamt	Team	Finales
1	Dobbertiner Drachenköp	A = 1
2	Hydras	A = 2
3	Stupido Dragons	A = 3
4	Flying Frogs	B = 1
5	Sunshine Dragons	B = 2
6	East Town & Friends	B = 3
7	Fußball Jungs	B = 4

Sanierung oder Abriss – Entscheiden Sie!

Kirch Jesar, stark sanierungsbedürftiges Wohnhaus mit Nebengebäude, Wfl. ca. 135 m², 6 Zi., OG als Ausbaureserve, Gartengerätehaus, Grdst. ca. 1.669 m², Energieausweiserstellung macht keinen Sinn, da das Obj. auch in energetischer Hinsicht komplett saniert werden muss, Heizung ist nicht vorhanden, Bj. ca. 1861, Sanierung nach 1990, Elektrik, Bäder, Fenster, Anschluss an Wasser/Abwasser

KP: 45.000 €

Kuhstorf, im Inneren sanierte Haushälfte ca. 85 m² Wfl., 4 Zimmer, Küche, Vollbad, HWR, ab 2013 saniert (Gasheizung, Fenster mit Rollos, Bad, Trockenbau, Elektrik), 457 m² Grdst., EnEV: V, Klasse H, 320,70 kWh/m²a, Bj. ca. 1920, Gas

KP: 59.000 €

Neu Brenz, reetgedecktes Bauernhaus, Bj. ca. 1830, letzt. Mod. 2014, ca. 200 m² Wfl., 7 Zimmer, 2 Bäder, Wintergarten, Gartenteich, Nebengebäude, ca. 1714 m² Grdst., EnEV: B 160,50 kWh/m²a, Öl, Elektroenergie, Kohle, Holz,

KP: 295.000 €

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
ImmobilienService
in Vertretung der LBS Immobilien GmbH

Tel. 0385 5512777
Tel. 0385 5513303

Weitere Informationen und Angebote unter:
www.sparkasse-mecklenburg-schwerin.de

Ausbildungsstart bei der WEMAG

Energieunternehmen begleitet Berufsanfänger

Ausbildungskooperation mit regionalen Unternehmen

Im Rahmen von Ausbildungskooperationen werden in diesem Jahr Janek Kunkel im Auftrag der Stadtwerke Parchim GmbH und erstmals im Auftrag der Sandmann GmbH Manuel von Pich Lipinski in der WEMAG zu Elektronikern für Betriebstechnik ausgebildet. „Wir sind stolz auf unsere enge Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen, die uns ihren Berufsnachwuchs zur Ausbildung anvertrauen.“

Diese Art der Partnerschaft ist ein wichtiger Bestandteil der Nachwuchsförderung in unserer ganzen Region“, ergänzte Michael Enigk. Schüler, die den Unternehmensverbund um die WEMAG während eines Praktikums kennenlernen oder sich direkt um einen Ausbildungsplatz bewerben möchten, können dazu das WEMAG-Karriereportal auf der Internetseite des Unternehmens nutzen:

www.wemag.com/karriere.

Text: Premka

Praktikum erleichtert Berufsfindung

Personalleiter Michael Enigk waren einige der neuen Gesichter bereits bekannt: „Drei unserer jungen Berufsstarter haben bereits vorher ein Praktikum bei uns absolviert. Wir wollen jungen motivierten und engagierten Menschen zeigen, dass es bei uns Perspektiven für sie gibt“. Hans Harnack aus Conow etwa hatte im vergangenen März ein Praktikum bei der WEMAG absolviert. „Anschließend ist meine endgültige Entscheidung gefallen. Hier fange ich gern an“, meinte der 19-Jährige. Nun startet er im dualen Studiengang in der Fachrichtung Betriebswirtschaftslehre. Auch Lea Groß aus Schwerin arbeitet auf den Bachelor of Arts (BWL) hin. Tobias Wößner aus Hagenow kennt die WEMAG bereits aus drei Schülerpraktika und tritt nun ebenso wie Kevin Butze aus Schwerin, Domenik Kucz aus Kirch Jesar, Christoph Mogck aus Brühl und Florian Maty aus Steegen eine Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik an.



WEMAG-Vorstand Thomas Murche und Personalleiter Michael Enigk (v.l.) begrüßen die neuen Auszubildenden und Dualstudierenden in Schwerin.

Foto: WEMAG/Stephan Rudolph-Kramer

Heiko Krause

Malerfachbetrieb



Gartenweg 5
19075 Pampow
Tel./Fax: 0 38 65/84 42 82
Mobil 01 72/3 9154 04
Maler-HK@web.de
www.maler-heiko-krause.de

Malerarbeiten aller Art
Fußbodenbeläge
Fassadengestaltung
Verkauf von Farben
Wasser u. Brandschäden
Versicherungsschäden

Komplett Bad-Sanierung alles aus einer Hand



Buchholzer Weg 22 · 19075 Holthusen

BÜRO: Tel. 03865 291850
Fax 03865 291851

Bauelemente
Verkauf und Montage
Baumontage aller Art
Montage-Service
Trockenbau

RENÉ FACKLAM

Funk 0172 3130637
E-Mail: renefacklam@aol.com

HONDA
€ 719,-*
€ 549,-**
AKTIONSPREIS

Honda Benzinrasenmäher HRC 460 SX
Beste Fang- und Schneidleistung // Radantrieb // Leistungsstark und zuverlässig

* Unverbindliche Preisempfehlung von Honda Deutschland
** Unverbindliche Aktionspreisempfehlung von Honda Deutschland. Nur bei teilnehmenden Händlern. Solange der Vorrat reicht.

BAUMASCHINEN HARTMANN
Beratung Verkauf Service Vermietung
Dorfstraße 1 • 19075 Holthusen
Tel. 03865 8210 • Fax 03865 82124
Mo.-Fr. 7-18 Uhr • Sa. 8-12 Uhr
www.baumaschinen.de



**OPEL
TAG**



29.09.1

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

DER NEUE OPEL COMBO LIFE

DIE FAKTEN SPRECHEN FÜR DEN NEUEN COMBO.



Der neue Combo Life passt perfekt in Ihren Alltag. Mit geräumigem Interieur, moderner Technologie sowie top Ausstattung und Sicherheitsfeatures unterstützt Sie der flexible Familienvan souverän bei allen Herausforderungen – vom Wocheneinkauf bis hin zum Urlaubstrip.

- innovative Assistenzsysteme², wie Autom. Parkassistent u. 180-Grad-Panorama-Rückfahrkamera
- flexibles Sitzkonzept²
- jede Menge Stauraum

Jetzt vorbeikommen und den neuen Combo Life erleben!

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Combo Life Edition, 1.2 Direct Injection Turbo, 81 kW (110 PS) Start/Stop, Euro 6d-TEMP Manuelles 6-Gang-Getriebe

schon ab

20.990,-

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,9-6,3; außerorts: 5,2-5,0; kombiniert: 5,8-5,5; CO₂-Emission, kombiniert: 133-125 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse C

¹ Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.

² Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

Motorkraft GmbH

Schnitterwiese 1 • 19055 Schwerin • Tel. 0385-59300-0
Eichholzstraße 88 • 19089 Crivitz • Tel. 03863-55 59 38
www.opel-motorkraft-schwerin.de

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60
mail@mec-ko.de
www.mec-ko.de



Holz | Briketts

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir
Hilfe in Lohnsteuersachen
Spree & Havel
Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Jürgen Hannemann
Beratungsstellenleiter
Beratungsstelle:
Groß Rogahn, Gartenstr. 4
Telefon: 03 85/6 47 02 89
hannemann@manyos.de

SONNTAGS BRUNCH

nur 12,90€ pro Person

Jeden Sonntag von 11 - 15 Uhr
Kinder bis 4 Jahre frei

RESTAURANT STEAKS & MORE
19075 Carlsberg Hotel Schwerin Tor Schweriner Str. 38
Telefon 03865 - 83 83 8

Sie wollen verkaufen?

Wir suchen Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften, Reihenhäuser im Raum Schwerin und Landkreis Ludwigslust-Parchim zur Eigennutzung oder als Kapitalanlage.

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
ImmobilienService

in Vertretung der LBS Immobilien GmbH

Tel. 0385 5512776
Tel. 0385 5513300

www.sparkasse-mecklenburg-schwerin.de

Benni empfiehlt



Authentische Erinnerungen aus vergangener Zeit machen diese Sammlung von Dorfgeschichten aus ganz Deutschland so spannend. Eltern, Großeltern und Urgroßeltern erinnern sich an die Zeit von 1918 bis 1968 und bringen knapp ein Jahrhundert Geschichte in greifbare Nähe. Ein Baron im Dorfgasthof? Ein totes Schwein in Hut und Mantel auf dem

Siebenriemer, Bohnenfitztage und Ferien auf dem Bauernhof

Kutschbock? Ein wilder Bulle beim Sturm auf das Herzhäuschen im Hof? Das alles ist tatsächlich passiert, und wie es dazu kam, können Sie im Buch „Hoch auf dem Erntewagen“ nachlesen.

Das Leben auf dem Land ist von harter Arbeit auf Feld und Hof geprägt. Im Buch werden aber auch Feste vorbereitet und gefeiert, Tiere werden geschlachtet und gerettet, es wird Schnaps gebrannt und auf dem Gesindemarkt für ein Handgeld die Magd Anna übernommen. Im dörflichen, oft mühsamen Alltag geht es aber auch gesellig zu. Da kann man beim Skat schon mal einen Lottereischein und damit eine neue Scheune gewinnen oder

im Dorfkrug dank des neuen „Wunders“, dem Fernsehen, Peter Frankenfeld ansehen. Der technische Fortschritt hält mit neuen Erntemaschinen auf dem Land Einzug, aber ebenso staunt man über älteres Wissen, wie das um die selbstheilenden Kräfte des Eigenurins, die in einer Geschichte ein Leben retten. Die Erinnerungen sind interessant für diejenigen, die diese Zeit miterlebt haben, und ihre Kinder und Enkel, die mehr erfahren wollen, als in den üblichen Geschichtsbüchern zu lesen ist. So ist auch dieser Band ein Stück bewahrter Alltagshistorie, die anschaulich und unterhaltsam das Leben der Landbevölkerung von 1918 bis 1968 einzigartig beschreibt.



*Hoch auf dem Erntewagen
Unvergessene Dorfgeschichten,
Band 5
1918-1968, Originalausgabe.
256 Seiten mit vielen Abbildungen,
Ortsregister.
Zeitgut Verlag, Berlin.
Klappenbroschur
ISBN 978-3-86614-251-0,*



„Maless up Reis!“

Ja, wecker kennt dat nich. Dor freut man sick all wochenlang up de grot Urlaubsreis un denn kümmt meist wat dormang orrer up de Reis passert 'n Maless. So hett dat ok 'n por von uns drapen. Fiete H. vertellte, dat hei up 'ne Busfohrt nah Ungarn binah den Bus verpasst har. Hei wull sick in't Gras blos 'n bäten utraugen un wier dorbi inschlafen... Ok bi sien Fohrten Richtung Polen gew't so männig Öwerraschung, wat de Ünnerkunft un dat Schlafen angüng. Richtung Polen wier ok Annette R. mit ehr Mudder ünnerwägens, üm de oll Heimat tau besäuken. Se setten sick in'n Tocht, wüsten öwer nich, an wecker Station se rut müßten. Ierst

as de Mudder meinte, hier möt woll sin, kladderten all rut. Tatsächlich harden sei den Urt doch funnen, öwer ok bi de Öwernachtung bi fremd Lüd luerte noch 'ne Öwerraschung... Bi Anke D. Urlaubsreis nah Kuba un Mexiko har de grote Storm an 31. März 2015 de Reis binah tau nicht makt. Wecker Maless sei har, üm denn doch noch rechttdiedig den Fleiger in Frankfurt/Main tau kriegen, wier all 'ne Geschicht för sick. Dor löp öwer ok allens scheif. Ierst föhl de Tocht ut, denn har de Lok all bi Hagenow 'n Triebwerksschaden un de insetten Busse wiern öwerfüllt. Sei vertellte öwer ehr Beläwnisse in' Bus un öwer de Nacht up'n Hamburger Bahnhof.

Bärbel H. wull up ehr Schippfohrt nah Helgoland besünners sporsam sin. Öwer wenn de Maach sick röocht, möt man äben för 'n Scampibrötchen up de Insel deiper in't Pottmenee griepen. Mit Kinner up Reisen tau gahn, kann männichmal recht uprägend sin. Up Autofohrten süll man dorüm jümmers 'ne Plastiktüt parat hemm... Inge W. vertellte, dat as Ersatz mal ehr Hand-

tasch herholen müßt, de nahtst tau Huus glicke in' Müll flogen is. Ok öwer uns Dörpfest wör Resümee hollen. Uns Stand is gaut annahmen worden. Dorför noch an disse Stell 'n grot Dank an Astrid Korn, Fiete Hopp un Jochen Parchmann.

*Text: Anke Dombrowski
Foto: Monika Schröder*



Machten neugierig: Die Stralendorfer Plattsacker auf dem Dörpfest.

SPIELOASE Casilino®
★★★★★ GRUPPE - MV
sucht für ihre Standorte:

19075 Pampow, Casilino Hotel Schweriner Tor
- Koch/in
- Servicekräfte

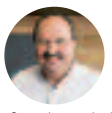
23972 Dorf Mecklenburg, Freizeit-Dorf-Mecklenburg UG
- Servicekräfte
- Reinigungskräfte

23966 Wismar
- Servicekraft Spielhalle

23936 Grevesmühlen
-Servicekraft Spielhalle

Informationen über unser Unternehmen finden Sie auf www.spieloose.de.
Wir freuen uns auf Ihre schrift. Bewerbung zu Hd. Herrn Corleis.

Rambower Weg 8d, 23972 Dorf Mecklenburg
corleis@spieloose.de



Guter Geschmack fängt mit der Küche an.

Ihr Johann Lafer





GRATIS*
TOPF-SET
VON
JOHANN LAFER

* beim Kauf einer freigeplanten Küche ab 6.000 Euro bis zum 8. Dezember 2018

KÜCHEN-STEINFATT

19294 Malliß
Ludwigsluster Str. 25
Tel. 038750/20203
Fax 038750/20912

19230 Hagenow
Robert-Stock-Str. 11
Tel. 03883/727995
Fax 03883/727997

19288 Ludwigslust
Käthe-Kollwitz-Str. 2b
Tel. 03874/49797
Fax 03874/665219

E-Mail: steinfatt-malliss@kuechen.de

„Unternehmer in Verantwortung 2018“ durch die IHK zu Schwerin ausgezeichnet

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) zu Schwerin hat zum nunmehr dritten Mal einen Preis an die Unternehmen aus der Region Westmecklenburg verliehen, die sich in besonderem Maße ehrenamtlich engagieren und damit dem Leitbild des „Ehrbaren Kaufmanns“ entsprechen. Es ist gesetzliche Aufgabe der Industrie- und Handelskammern, Sitte und Anstand des ehrbaren Kaufmanns zu wahren und sich für diese Werte einzusetzen.

Die sechs von der IHK zu Schwerin ausgezeichneten Unternehmen, die sich beispielsweise im sozialen, kulturellen oder auch Bildungsbereich ehrenamtlich verdient gemacht haben, leben viele dieser wichtigen Tugenden jeden Tag. Hans Thon, Präsident der IHK zu Schwerin, betonte in seiner Rede die Notwendigkeit, als Unternehmer Werte und Tugenden vorzuleben und so ein Vorbild für junge Unternehmer, aber auch die Mitarbeiter und das eigene Umfeld zu sein. „Als Unternehmer haben wir eine soziale Verantwortung, und diese nehmen unsere heutigen Preisträger in besonderer Art und Weise wahr.“

Ausgezeichnet wurde die Kaffeerösterei Especial aus Wismar für die Unterstützung des Aufbaus und der Ausstattung verschiedener Schulen in Nicaragua durch erfolgreiche Spendenaktionen, EDEKA Jens Meier aus Wismar für sein umfassendes Engagement im Bereich des Sponsorings von Sportvereinen, Kitas, Feuerwehren und Tafeln, die Ing. Siegmund Henning Anlagentechnik GmbH-SHA GmbH aus Warlow für das umfassende lokale und regionale Engagement in zahlreichen Gremien sowie Geld- und Sachspenden an Schulen, Kitas und andere Einrichtungen, das Küchenstudio Steinfatt in Malliß für das Engagement für Vereine, Schulen, Kitas und Feuerwehren sowie die langjährige Tätigkeit in Förder- und Gewerbevereinen sowie der Mallißer Seniorenunion. Die Kommunikationsagentur Lachs von Achtern aus Wismar wurde für die Entwicklung eines deutsch-arabischen Integrationsspiels und die gelebte Integration innerhalb der Agentur ausgezeichnet, und der Uhrmacher „de Klockenschauster“ aus Schwerin für seinen Einsatz für das Projekt „Kirchturmuhren in Not“ sowie die Rekonstruktion von Kirchturmuhrenwerken in MV. Eine Würdigung wurde außerdem an die Firma Rattunde & Co. GmbH für eine große Geldspende für den Sportplatzbau einer neuen Schule ausgesprochen.

Thon ist sich sicher: „Das ehrenamtliche Engagement ist eine nicht zu ersetzende Säule in unserer heutigen Gesellschaft, und auch wir als Unternehmer müssen uns unserer besonderen Verantwortung bewusst sein. Ich freue mich sehr, dass wir heute großartiges ehrenamtliches Engagement auszeichnen können. Lassen Sie uns auch in Zukunft gemeinsam für die Werte des ehrbaren Kaufmanns eintreten.“



IHK-Preisverleihung „Unternehmer in Verantwortung“ 2018, v.l.n.r.: Siegbert Eisenach, Hauptgeschäftsführer der IHK zu Schwerin, Hans Thon, Präsident der IHK zu Schwerin, Stefanie Drese, Ministerin für Soziales, Integration und Gleichstellung des Landes M-V, Dr. Mignon Schwenke, Vizepräsidentin des Landtages M-V, Kerstin Weiss, Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg und die Preisträger Javier Román, Michaela Kaatz, Agnes Henning und Michael Kluth, Gerald Steinfatt, Tobias Alich, Franka Severin und Angelika Schmidt, Uhrmacher Hans-Joachim Dikow, Katrin Maurer und Bernd Flörke.

Text und Foto: IHK zu Schwerin

★ ★ ★ **Casilino®**

HOTEL SCHWERINER TOR

Ihr Partner für Tagungen,
Familienfeiern und Firmenevents

RESTAURANT

STEAKS & MORE

Jeden Mittwoch ab 18 Uhr
SPARERIBS SATT

Nur
12,50 €

19075 Pampow
Schweriner Straße 39
Tel. 03865 - 83830

Trauercafé in Wittenburg

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Naturstein



- Küchenarbeitsplatten
- Waschtische u. Kaminplatten
- Treppenanlagen u. Terrassen
- Natursteinfliesen u.v.m

*Erleben Sie die Faszination von Stein und
besuchen Sie unsere Ausstellung & Werk
in Hagenow.*

Öffnungszeiten: Mo - Fr von 7 - 17 Uhr und nach Vereinbarung

Steegener Chaussee 20
19230 Hagenow

Tel. 03883 729136
www.antonioli.de

Regional. Seit Monatsbeginn organisiert der Hospizdienst Hagenow mit Sitz in Wittenburg jeden ersten Montag im Monat bis Juni 2019 als Erweiterung seiner Angebote ein Trauercafé.

Wir möchten Trauernde einladen, zu uns in die Geschäftsstelle des Hospizdienstes, Bürgermeister-Ahrens-Ring 4, in Wittenburg (im Gebäude des Betreuten Wohnens der AWO) zu kommen.

Es handelt sich bei den Treffen um keine feste Gruppe, es ist ausdrücklich erwünscht, dass Sie auch zu späteren Treffen einfach dazukommen. Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben, in angenehmer Atmosphäre, in einem geschützten Rahmen zu reden, sich zu erinnern oder einfach mit Ihren Gefühlen da zu sein.

Zu jedem Termin werden zwei in Trauerbegleitung ausgebildete Ehrenamtliche anwesend sein, um in diesen zwei Stunden für Sie da zu sein. Sind Sie unsicher, ob das etwas für Sie ist oder möchten Sie gerne ein Gespräch allein mit unserer Koordi-



Ausgebildete Trauerbegleiter (v.l.n.r.): Marita Jentzef, Cornelia Vering, Petra Pankow und Regina Brandes.

natorin Frau Vering führen, melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 038852-44583 oder per Mail unter hospizdienst-hagenow@web.de. Anmeldungen zum Trauercafé sind nicht erforderlich. Sie sind herzlich willkommen!

Text/Foto: Pankow



RAINER OLDENBURG
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR

**HAUSTECHNIK
AUS EINER HAND!**

Bäckerweg 13 • 19075 Warsaw
Tel.: 038859/66504 • Fax: 038859/66508
Mobil: 0171/6413413 • e-mail: rainer.oldenburg@gmx.de



Maik Schiller

Ihr freundlicher Maler

- Malerarbeiten aller Art
- Spachtel, Lasur- und Wischtechniken
- Fassadengestaltung
- Fußbodenbeschichtung aller Art
- Verlegung von Bodenbelägen
- Elastische Verfügung

Schulstraße 38, 19073 Wittenförden
Tel. 0170/5179650, Fax: 0385/4879143

Besuchen Sie uns und erleben Sie die Faszination Naturstein.



Warsower Straße 1 • 19075 Mühlenbeck
Telefon: +49 38850 74 56 83
Telefax: +49 38850 74 56 84
E-Mail: awildhagen@mgb-naturstein.de

Montag - Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 13.00 Uhr
www.mgb-naturstein.de

Produktion:  Verlegung: 
(Die Natursteinmagister)

Bundesligaluft in der Amtssporthalle

SV Warnemünde schlägt PSV Neustrelitz

Stralendorf/Pampow. Der MSV Pampow war Ausrichter des Verbandspokals, neben unseren Löwen waren der SV Warnemünde 1 und 2, PSV Neustrelitz 1 und 2, HSG Uni Rostock, SV Einheit Ueckermünde, TSV Grün-Weiß Rostock und der Güstrower SC 09 in die Amtssporthalle nach Stralendorf gekommen. Nach Losglück begann der MSV-Sechser gegen SV Einheit Ueckermünde – ebenfalls Landesliga – und konnte ein ungefährdetes 2:0 einfahren. Im nächsten Spiel kam der Regionalligist SV Warnemünde 2: aber siehe da, auch hier waren Pampows Männer gut aufgestellt und holten sich wieder ein klares 2:0, wenn auch der erste Satz 20 Punkte auf der Gegenseite gesehen hat. Und dann PSV Neustrelitz, 3. Liga – man könnte es kurz machen und von einem Spielverlust – dem ersten

seit Mannschaftsbestehen – reden, aber das wäre nicht gerecht anlässlich einer wirklich guten Leistung, die die Männer abgeliefert haben. Mit ein bisschen mehr Glück hätte der erste Satz auch Pampow vorn gesehen, aber Neustrelitz glückte in der Endphase aus. Erst bei 28:26 gab sich der MSV geschlagen. Der zweite Satz fiel dann 25:20 auch nicht so deutlich aus, wie es zu erwarten gewesen wäre. Aber der Staffelsieg und damit die Finalteilnahme waren damit dahin. Insofern wurde dann die Finalpaarung mit SV Warnemünde 1 und PSV Neustrelitz durch die Vertreter der höheren Ligen bestritten. Hier wurde dann auch nichts verschenkt, erst der Tiebreak sah den Zweitligisten Warnemünde als Pokalgewinner.

Text/Fotos: Krüger - MSV

Die Platzierung lautet:

1. SV Warnemünde 1
2. PSV Neustrelitz 1
3. MSV Pampow / PSV Neustrelitz 2
5. SV Warnemünde 2 / HSG Uni Rostock
7. SV Einheit Ueckermünde / TSV Grün-Weiß Rostock
9. Güstrower SC 09

Die aktuellen Termine für alle Volleyballfans:

- 29.09.2018 Regionalliga GW Eimsbüttel MSV Pampow 18:30 Uhr
 29.09.2018 Landesklasse MSV Pampow II Güstrower SC 09 SV Hagenow
 29.09.2018 Landesklasse SV Warnemünde V MSV Pampow III TSG Warin
 06.10.2018 Regionalliga MSV Pampow SV Neubrandenburg 18:00 Uhr
 06.10.2018 Mixed Bezirksklasse Freizeittigers Ludwigslust MSV Volley Lübstorf
 14.10.2018 Regionalliga VG Elmshorn MSV Pampow 15:00 Uhr
 20.10.2018 Regionalliga MSV Pampow Schweriner SC 18:00 Uhr
 21.10.2018 Landesliga MSV Pampow SV Einheit Ueckermünde LLZ SSC
 27.10.2018 Regionalliga Kieler TV 2 MSV Pampow 16:00 Uhr
 27.10.2018 Landesklasse SG Schwaan-PSV Rostock MSV Pampow II SV Warnemünde V
 27.10.2018 Landesklasse Güstrower SC 09 MSV Pampow III SV Teutonia Rastow



Finale zwischen SV Warnemünde (2. Bundesliga) und PSV Neustrelitz 1 (3. Liga Nord).



Teambesprechung bei den Männern des SV Warnemünde 2 (Regionalliga Nord).



Pokalübergabe: Aus den Händen von MSV-Coach Stefan Gierke empfängt Ole Ernst vom SV Warnemünde die Trophäe.

Futsalspieler zur Teamgründung gesucht

Der MSV Pampow sucht Spieler der U17-U23, die Interesse haben, regelmäßig Futsal zu spielen.

Futsal – der Name leitet sich vom spanischen fútbol sala (Hallenfußball) ab. Futsal ist im deutschsprachigen Raum derzeit noch relativ unbekannt und wird häufig mit dem bekannteren „Hallenfußball“ gleichgesetzt. Dies ist aber lediglich der Oberbegriff für alle Formen des Fußballspiels in der Halle, während Futsal die international anerkannte Variante mit festgesetzten Regeln ist. Futsal unterscheidet sich von anderen Arten des Hallenfußballs vor allem dadurch, dass das Spielfeld durch Linien (Handballfeld) und nicht durch Banden begrenzt wird. Es wird generell mit vier Feldspielern und einem Torwart auf Handballtore mit einem sprungreduzierten Ball gespielt. Die Spielzeit bei Pflichtspielen beträgt 2x20 Minuten netto, das heißt, bei Spielunterbrechungen wird die Uhr stets angehalten. Zudem darf der Torwart im Spielaufbau nur begrenzt mit einbe-

zogen werden, dadurch wird das Spiel schneller und erfordert eine sehr gute Ballbeherrschung aller Spieler.

In Pampow möchten wir vorerst nur mit regelmäßigem Trainingsbetrieb (1x wöchentlich) und Turnierteilnahmen/Testspielen starten. Zudem muss kein Fußballverein aus der Region Spielerabgänge befürchten, Futsal wird wettkaufmäßig überwiegend in der fußballfreien Zeit gespielt und sollte daher als sportliche Ergänzung zum Fußball auf dem Feld gesehen werden. Eine offizielle Futsalnationalmannschaft wurde durch den DFB in Deutschland Anfang 2016 gegründet, ein Spieler aus Retzendorf (FC Mecklenburg Schwerin) gehört derzeit zum erweiterten Kaderkreis des Teams. Bei Interesse oder Fragen stehe ich unter 01702217585 zur Verfügung. Ich freue mich über jeden Anruf.

Ralf Baustian
MSV Pampow

Kirchgemeinde Stralendorf/Wittenförden

Gottesdienste

Sonntag, 7. Oktober, 10 Uhr Erntedankgottesdienst Stralendorf mit Vorstellung unserer neuen Vikarin

Sonntag, 14. Oktober, 10 Uhr Erntedankgottesdienst Wittenförden

Sonntag, 21. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst Stralendorf

Sonntag, 28. Oktober, 10 Uhr Gottesdienst Wittenförden

Dienstag, 31. Oktober, 10 Uhr Regionalgottesdienst zum Reformationsfest in Crivitz

17 Uhr Andacht zum Reformationsfest in Wittenförden mit anschl. Würstchenessen

Einladung zur Krippenspielprobe

Auch in diesem Jahr wollen wir während des Heiligabend-Gottesdienstes um 15 Uhr ein Krippenspiel aufführen. Zu einem ersten Treffen sind alle Kinder und Interessierten eingeladen. Wir wollen uns nur kurz treffen, um über die Mitwirkenden einen Überblick zu bekommen und um weitere Termin zu besprechen. Dieses erste Treffen findet am Donnerstag, 8. 11., 17 Uhr in der Kirche in Wittenförden statt. Alle, die zu diesem Termin nicht erscheinen können, jedoch Interesse an einer Mitwirkung haben, melden sich bitte im Pfarramt.

Schmücken für die Erntedankgottesdienste

Herzliche Einladung zum Schmücken unserer Kirchen für die Erntedankgottesdienste mit mitgebrachten Spenden. In Stralendorf am 6.10. – 10 Uhr und in Wittenförden 13.10. 10 – 10 Uhr. Wenn Sie zum Schmücken nicht anwesend sein können, jedoch Gaben abgeben wollen, so können Sie dies an diesem Tag tun, indem Sie diese vor die Kirchentür stellen. Danke!

Sich regelmäßig treffende Gruppen

In Stralendorf

Christenlehre bei Frau Kantorkatechetin E. Liefert, Gammelin, Tel.: 038850 - 5282 findet an jedem **Dienstag von 15 bis 16 Uhr** statt.

Anschließend trifft sich von **16 bis 16.45 Uhr** die Gitarrengruppe (nicht in den Sommerferien vom 1. bis 14. August)

Seniorenandacht im Kursana Domizil „Haus am Park“, Donnerstag 18.10. um 10.30 Uhr.

In der Kirche in Wittenförden

Seniorenachmittag findet am **Mittwoch den 10. Oktober von 14.30 bis 16.30 Uhr** statt.

Frauenfrühstückstreffen immer montags in den geraden Kalenderwochen ab 10 Uhr mit mitgebrachtem Essen der TeilnehmerInnen.

Willkommen zur Kleinen Kinderkirche!

Ganz herzlich laden wir alle Kindergartenkinder unserer Dörfer mit ihren jüngeren Geschwistern und Eltern zu der Kleinen Kinderkirche ein. Gemeinsam werden wir singen, Geschichten erleben, basteln und spielen. Wir halten für alle warme und kalte Getränke sowie für die ganz Kleinen einen Krabbelteppich bereit. Nächster Termin erst am 19. Oktober, 16.15 Uhr.

Gesprächskreis

Der Gesprächskreis trifft sich erst wieder nach den Sommerferien am 25. Oktober um 17 Uhr.

Pfarrbüro Wittenförden, Alte Dorfstr. 5 Nebeneingang gegenüber dem Tor zum Friedhof Pastor Martin Schabow, Tel.: Mobilfunk: 01520-579 88 74; 0385-647 02 31 (AB), Fax: 0385-6171868, Postanschrift: Alte Dorfstr. 5 19073 Wittenförden, E-Mail: stralendorf-wittenfoerden@elkm.de

Friedhofsangelegenheiten Friedhof Stralendorf u. Wittenförden: Pastor Schabow oder Frau Flau 0174-906 00 85 (Friedhof Wittenförden aussch.) oder Frau Cornelia Rudolf, Stralendorf, Zum Winkel 4, Tel.: 03869 705 82 (Friedhof Stralendorf aussch.)

Das Spendenkonto der Kirchgemeinde hat sich geändert. Ab sofort wird das Konto gebührenfrei bei der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin in Pampow geführt: IBAN DE31 1405 2000 1711 3833 13 Sparkasse Mecklenburg-Vorpommern

Kirchgemeinde Gammelin-Warsow/Parum

Gottesdienste

30. September 18. Sonntag nach Trinitatis **10 Uhr** Gammelin

7. Oktober 10 Uhr Erntedankfest Gammelin

14. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis **10 Uhr** Parum

21. Oktober 21. Sonntag nach Trinitatis **10 Uhr** Gammelin

28. Oktober 22. Sonntag nach Trinitatis **10 Uhr** Warsow

31. Oktober Reformationstag **10 Uhr** Crivitz

4. November 23. Sonntag nach Trinitatis **10 Uhr** Gammelin

Erntedankfest:

Am 7.10.2018 feiern wir Erntedank, in diesem Jahr ein besonderes Erntedankfest. Denn vor genau 100 Jahren wurde die Kirchenglocke gegossen, die in Gammelin im Glockenstuhl hängt und geläutet wird. Wir wollen Dank sagen für unsere Kirchenglocke und viele andere Dinge mit einem bunten und fröhlichen Gottesdienst um 10 Uhr.

Bei schönem Wetter freuen wir uns, den Gottesdienst draußen beim Glockenstuhl zu feiern.

Hinterher soll Zeit sein, bei Kaffee und Kuchen darüber ins Gespräch zu kommen, wofür Sie in diesem Jahr dankbar sind.

Wir freuen uns, wenn Sie Erntegaben vorbeibringen, damit wir den Altar schmücken können. Diese werden anschließend von der Tafel Schwerin abgeholt und an Menschen weitergegeben, die Bedarf haben. Vielen Dank dafür.

Regelmäßige Veranstaltungen

Kinderkirche (Christenlehre)

Klassen 1 - 4 für Kothendorf, Warsow, Parum, Dümmer im Pfarrhaus Parum, mittwochs 14.30 - 15.30 Uhr

Für Gammelin erfragen Sie Ort und Zeit bitte bei Frau Liefert unter der Nummer (038850) 5282.

Vor- und Hauptkonfirmanden

treffen sich einmal im Monat sonnabends von 9 - 12.45 Uhr.

20.10. Gammelin, 10.11. Pampow, 8.12. Gammelin

Chor

probt dienstags ab 19.30 Uhr im Pfarrhaus Gammelin.

Flöten- und Gitarrenunterricht

erteilt Frau Liefert nach Wunsch regelmäßig in Gammelin und Parum.

Teenie-Treff

Einmal im Monat, freitags um 17 Uhr Pfarrhaus Gammelin, mit Abendessen, 19. 10., 23. 11. und 14. 12. 2018

Junge Gemeinde

Einmal im Monat, freitags um 19 Uhr Pfarrhaus Gammelin, 21. 9., 19. 10., 23. 11. und 14. 12. 2018

Kreativabende

montags um 19.30 Uhr Pfarrhaus Gammelin, 8. 10., 15. 11. und 3. 12. 2018

Frauen-Gesprächskreise:

Kothendorf

Einmal im Monat, Termine erfragen Sie bitte bei Gisela Buller Tel.: (03869) 782139

Gammelin

Einmal im Monat, mittwochs um 19.30 Uhr Pfarrhaus Gammelin Tel.: (03869) 782139, 10. 10., 7. 11. und 5. 12. 2018

Friedhofseinsätze in unseren Kirchengemeinden:

Gammelin: 3.11.2018 9 Uhr, Parum: 27.10.2018 9 Uhr

Warsow: 3.11.2018 9 Uhr

Kirchgemeinde Pampow/Sülstorf

Gottesdienste und Veranstaltungen

7. Oktober, 10 Uhr - Gottesdienst zum Erntedank in der Kirche Sülstorf mit Kirchenkaffee (Erntegaben für die Schweriner Tafel können mitgebracht werden)

14. Oktober, 20. Sn. n. Trinitatis, 10 Uhr, Gottesdienst in der Kirche Pampow

15. Oktober, 18. Sn. n. Trinitatis, 10 Uhr, Gottesdienst in der Kirche Sülte,

21. Oktober, 21. Sn. n. Trinitatis, 14 Uhr, Gottesdienst in der Kapelle Alt Zachun

28. Oktober, 22. Sn. n. Trinitatis, 10 Uhr, Gottesdienst in der Kirche Pampow mit anschließender Gemeindeversammlung

31. Oktober, Reformationstag, 10 Uhr Regionalgottesdienst in der Crivitzer Stadtkirche.

Gruppen und Kreise

Christenlehre: Christenlehre: mittwochs (1.-3. Klasse) und donnerstags (4.-6. Klasse) 14 - 15.30 Uhr, Pfarrhaus Pampow, außer der Ferienzeit.

Kindersingen: zweiwöchentlich freitags, 19. Oktober, 16 Uhr im Pfarrhaus Sülstorf. Zurzeit Vorbereitung des Krippenspiels. Wer am Heiligabend mitspielen möchte, soll sich bei unserer Gemeindepädagogin Josefine Krelle melden, 01577-4655388.

Frauenfrühstücksgruppe: 9. Oktober, 9 Uhr, Pfarrhaus Sülstorf, möglicherweise mit Ausflug, bei Interesse anrufen

Seniorenkreis: 4. Oktober, 14 Uhr Pfarrhaus Sülstorf,

30. Oktober, 14.30 Uhr Pfarrhaus Pampow

Chor: mittwochs 19.30 Uhr, Pfarrhaus Sülstorf

FILMBEND IM MONAT DER REFORMATION:

19. Oktober, Freitag 18 Uhr Scheune Sülstorf (Hauptstr. 29, hinterm Pfarrhaus) – Spielfilm: Katharina Luther, Deutschland 2017, 105 Minuten

Ansprechpartner: Pastor Csabay, 03865-3225,

suelstorf@elkm.de



Sprechzeiten

des Amtsvorstehers, der Bürgermeisterinnen
und der Bürgermeister des Amtes Stralendorf:

Amtsvorsteher: Herr Manfred Bosselmann

Gesprächstermine nach vorheriger Vereinbarung über
die Koordinierungsstelle in der Amtsverwaltung Tel. 03869 - 76 00 - 0

Gemeinde Dümmer

Bürgermeisterin: Frau Anke Gräber

buergermeister@duemmer-mv.de

www.duemmer-mv.de

jeder 1. u. 3. Montag im Monat von 17 bis 18 Uhr

im Europahaus, Dorfstraße 16, 19073 Dümmer

Tel. 0173 - 20 93 816 / 03869 - 599 99 39

Gemeinde Holthusen

Bürgermeisterin: Frau Marianne Facklam

facklam53@web.de

jeden 2. Dienstag im Monat von 16 - 17 Uhr

im Gemeindehaus, Schmiedestraße 5, 19075 Holthusen

Tel. 03865 - 4000

Gemeinde Klein Rogahn

Bürgermeister: Herr Michael Vollmerich

nach Vereinbarung Tel.: 01 70 / 222 00 79

Gemeinde Pampow

Bürgermeister: Herr Hartwig Schulz

dienstags von 17 - 19 Uhr

im Gemeindezentrum, Schmiedeweg 1, 19075 Pampow,

Tel. 03865 / 218

Gemeinde Schossin

Bürgermeister: Herr Heiko Weiß

nach Vereinbarung Tel.: 03869 / 78 09 47

Gemeinde Stralendorf

Bürgermeister: Herr Helmut Richter

mittwochs von 17 - 18 Uhr

im Gemeindebüro, Schulstraße 2 (Sportkomplex)

(Tel. 01 76 / 20833247 · post@helmutrichter.de)

Gemeinde Warsow

Bürgermeisterin: Frau Gisela Buller

Jeden 1. Dienstag im Monat von 17 Uhr - 18 Uhr

Im Feuerwehrhaus Warsow oder nach Vereinbarung,

Tel.: 03869 / 78 21 39

Gemeinde Wittenförden

Bürgermeister: Herr Manfred Bosselmann

dienstags von 17 Uhr - 18 Uhr

im Gemeindehaus, Zum Weiher 1a

(telefonisch während der Sprechzeiten zu erreichen unter

Tel.: 0385 / 6 17 37 87)

Gemeinde Zülów

Bürgermeister: Herr Volker Schulz

nach Vereinbarung Tel.: 03869 / 7 02 02

Polizeistation Stralendorf: 03869 - 72 85

Dienstags 12-17 Uhr, donnerstags 9-12 Uhr

Polizeirevier Hagenow: 03883 / 63 10



Schiedsmann im Amt: Werner Schusdziarra, Tel. 0151 42411123

jeden 1. u. 3. Donnerstag im Monat von 16-18 Uhr (Amtscheune)

Impressum

Das Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf und des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Grevesmühlen, erscheint 1x monatlich.

Herausgeber: Amt Stralendorf, Dorfstr. 30, 19073 Stralendorf,

E-Mail: amt@amt-stralendorf.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Leitender Verwaltungsbeamter

des Amtes Stralendorf

Redaktion: Martin Reiners, Amt Stralendorf,

Telefon: 03869/760029

Verlag: delego Wirtschaftsverlag Detlev Lüth,

Klößgang 5, 19053 Schwerin,

Telefon: 0385/48 56 30,

Telefax: 0385/48 56 324,

E-Mail: delego.lueht@t-online.de

Vertrieb:

Mecklenburger Zeitungsvertriebs-GmbH,

Gutenbergstraße 1, 19061 Schwerin

Die Verteilung erfolgt kostenlos in alle erreichbaren Haushalte des Amtes Stralendorf. Das

amtliche Bekanntmachungsblatt des Amtes

Stralendorf ist einzeln und im Abonnement beziehbar. Bezug im Abonnement gegen Berechnung des Portos beim Herausgeber.

Druck: ODR GmbH, Ostsee Druck Rostock,

Koppelweg 2, 18107 Rostock

Verbreitungsgebiet: Amt Stralendorf

Auflage: 5.400 Exemplare

Anzeigen: Reinhard Eschrich

delego Wirtschaftsverlag Detlev Lüth

Schwerin, Telefon: 0385 / 48 56 30

Es gilt die Preisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2018.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und

Fotos übernehmen wir keine Haftung. Der Autor

erklärt mit der Einsendung, dass eingereichte

Materialien frei sind von Rechten Dritter. Wir bitten

den vor der Erarbeitung umfangreicher Texte um

Rücksprache mit der Redaktion. Namentliche

gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem

Fall die Meinung der Redaktion wieder. Der Herausgeber

behält sich das Recht auf Kürzung von

Textbeiträgen in Absprache mit dem Autor vor.

Bei Ausfall infolge höherer Gewalt, Verbot oder

bei Störung beim Druck bzw. beim Vertrieb

besteht kein Erfüllungs- und Entschädigungsanspruch. Nachdruck nur mit Quellenangabe

gestattet.

Telefonverzeichnis

Postanschrift: Dorfstraße 30 · 19073 Stralendorf

Vorwahl/ Einwahl: 03869 76000

Fax: 03869 760060

E-Mail: amt@amt-stralendorf.de

Leitender Verwaltungsbeamter

n.n.

Rechtsangelegenheiten

Herr Bierbrauer-Murken 760055 bierbrauer-murken@amt-stralendorf.de

Personalwesen

Frau Lähning 760017 laehning@amt-stralendorf.de

Koordinierungsstelle

Frau Dannenberg 760059 dannenberg@amt-stralendorf.de

Frau Schessner 760018 schessner@amt-stralendorf.de

EDV – Organisation

Herr Schumann 760044 schumann@amt-stralendorf.de

Telefon Bürgerbüro: 03869/760076 / Fax: 760070

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Montag: 9 bis 14 Uhr, Dienstag: 9 bis 16 Uhr

Donnerstag: 9 bis 18 Uhr, Freitag: 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten der Fachdienste: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Termine außerhalb der Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

FACHDIENST I – Leiterin: Frau Aglaster

Bürgerbüro

buergerbuero@amt-stralendorf.de

Frau Stredak stredak@amt-stralendorf.de

Frau Vollmerich vollmerich@amt-stralendorf.de

Frau Jomrich jomrich@amt-stralendorf.de

Frau Schwenkler schwenkler@amt-stralendorf.de

Frau Post annett.post@amt-stralendorf.de

Standesamt

Frau Aglaster 760026 aglaster@amt-stralendorf.de

Ordnungsamt

Herr Mende 760050 mende@amt-stralendorf.de

Schulen & Kindertagesstätten, Kultur, Sport

Frau Dahl 760031 dahl@amt-stralendorf.de

Frau Kabbe 760020 kabbe@amt-stralendorf.de

FACHDIENST II – Leiter: Herr Borgwardt

Finanzen, Liegenschaften

Herr Borgwardt 760012 borgwardt@amt-stralendorf.de

Haushaltssachbearbeiterin

Frau Roll 760027 roll@amt-stralendorf.de

Amtskasse Kassenleiterin

Frau Zerrenner 760014 zerrenner@amt-stralendorf.de

Frau Hübner 760013 huebner@amt-stralendorf.de

Vollstreckung

Frau Wawrzyniak 760023 wawrzyniak@amt-stralendorf.de

Liegenschaften

Frau Baalcke 760051 baalcke@amt-stralendorf.de

Frau Ulrich 760035 ulrich@amt-stralendorf.de

Anlagen- und Geschäftsbuch

Frau Coors-Buchholz 760019 coors@amt-stralendorf.de

Frau Last 760037 last@amt-stralendorf.de

Steuern/Abgaben/Wasser- und Bodenverband/Kleineinleiter

Herr Gürcke 760066 guercke@amt-stralendorf.de

Herr Kanter 760016 kanter@amt-stralendorf.de

Fachdienst III

Leitung: Herr Seiffert 760030 seiffert@amt-stralendorf.de

Hochbau / Bauwesen / Bauleitplanung

Frau Bendsen 760057 bendsen@amt-stralendorf.de

Herr Bierbrauer-Murken 760055 bierbrauer-murken@amt-stralendorf.de

Sportstättenverwaltung / Hausnummernvergabe

Frau Stache 760058 stache@amt-stralendorf.de

Gebäudemanagement

Herr Reiners 760029 reiners@amt-stralendorf.de

Tiefbau / Verwaltung von Straßen, Wegen, Grünflächen

Frau Esemann 760032 esemann@amt-stralendorf.de

Herr Oelze 760033 oelze@amt-stralendorf.de

WaschSalon -
mit frischer
Energie in den Tag

3D
BADPLANUNG
MIT VR-BRILLE



WaschSalon Schwerin
RUDOLF SIEVERS GmbH
Handelsstraße 6

WaschSalon
Ihre Badausstellung
Eine Marke der Gruppe „Partner für Technik“

www.waschsalon.eu

 **Rainer Thormählen**
Dachdecker GmbH & Co. KG
Ihr Dachdeckermeister seit 1995

Dachdeckerarbeiten aller Art • Bauklempnerei • Wärmedämmung • Fassaden

Ihr Spezialist im Bereich Dachdeckerei und Fassaden

Unsere Dienstleistungen für Sie:

- Dachdecker
- Dachklempner
- Fassaden
- Belichtung
- Dämmung
- Holzarbeiten
- Reparaturservice & Notdienst
- Kranservice inkl. Personenkorb
- Abdichtung
- Gerüstbau

Rainer Thormählen Dachdecker GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 50 • 19075 Holthusen • Tel.: 038 65 / 84 41 110
Fax: 038 65 / 84 41 120 • info@rth-dach.de • <http://rth-dach.de>



Finden Sie uns auf Facebook: 

facebook.com/rthdach

 **PFLEGEHEIM**
„Haus am Dümmer See“

Im sehr schönen Landschaftsschutzgebiet Dümmer finden Sie unser hotelähnlich und mit liebevoll familiärem Charakter geführtes Haus.

Wir verfügen über 24 Einzelzimmer und 7 Doppelzimmer, teilweise mit Balkon oder Terrasse und eigenem Du-Bad, WC. 1,5 ha Garten bzw. Parkanlagen mit Blick auf den Dümmer See. Auch Tierhaltung ist in unserem Haus möglich.

Welziner Straße 1 • 19073 Dümmer • Frau Greskamp
Telefon: 0 38 69/78 00 11 • pflegeheim-duemmer@web.de



Die Erweiterung im geschützten Bereich, speziell für demenziell erkrankte Menschen umfasst 25 Einzelzimmer und 4 Doppelzimmer mit angrenzendem großzügigen Aufenthalts- und Parkbereich.